

INHALTSVERZEICHNIS

PERGOLA V	3
PERGOLA SUNBREAKER 500	18
PERGOLA SUNBREAKER 400	31
PERGOLA SOLID	40

PERGOLA V

TECHNISCHE DATEN

EIN-/AUSFAHREN DES SYSTEMS

Das Wickelrohr wird mit einem Motor angetrieben und spannt den Stoff über ein über Rollen geführtes System. Eine Gasfeder sorgt für einen stetig gespannten Stoff.

KONSTRUKTION

Profile aus stranggepresstem Aluminium mit hoher Widerstandsfähigkeit, welche die Anforderungen der Baunormen erfüllen. Die Kasettenseitendeckel bestehen aus Aluminiumguss. Die Führungsschienenhalter bestehen aus rostfreien, elektropolierten Stahlelementen, um ein ästhetisches Erscheinungsbild zu erhalten. Alle lackierten Konstruktionselemente werden nach Qualicoat-Standard beschichtet, wodurch eine langjährige Nutzbarkeit sichergestellt ist.

KUNSTSTOFFELEMENTE

Die Führungsschienen- und Ausladeprofilendkappen werden in Druckguss gefertigt. Sie können demontiert werden, wodurch die Einstellung der Gasfeder und Wartungs- und Pflegetätigkeiten erleichtert werden.

ANTRIEB

- Motor - Somfy Sunea io 100 Nm
- Drehmoment
- Geschwindigkeit 12 U./Min.
- Leistung
- Stromspannung
- Nennstromstärke
- Frequenz 50 Hz
- IP 44
- Funksteuerung mit Fernbedienung
- Motor - AXIS-H (Cherubini Blue Ocean 100Nm)
- Drehmoment 100 NM
- Geschwindigkeit 11 U./Min.
- Leistung 360 W
- Stromversorgung ~230 V
- Nennstromstärke 1.9 A
- Frequenz 50 Hz
- IP 44
- Steuerung - per Wandschalter oder per Fernbedienung (nach Zugabe eines Funkempfängers)

STOFFE

ACRYLSTOFFE

Acrylstoffe garantieren die höchste Produktqualität, thermischen Komfort und UV-Schutz. Die zu 100% aus spinnfärbefärbten Fasern hergestellten Acrylstoffe gewährleisten hervorragenden Schutz vor Farbverlust. Der UV-Beständigkeitsfaktor beträgt 7-8° in der 8° -Skala. Die Imprägnierung mit TEFLON® oder SCOTCHGARD™ gewährleistet hervorragenden Schutz und verstärkt die hydrophoben Eigenschaften des Stoffes und verhindert Schmutzanhaftungen am Material. Wasserdichtheit: 330 mm Wassersäulenhöhe. Hohe Streck- und Reißfestigkeit sind weitere Vorteile der Acrylstoffe.

Die u.g. Angaben stellen Durchschnittswerte dar:

- Zusammensetzung - Acryl 100%, massengefärbt
- Ausführung Teflon-Cleangard
- Gewicht ~300 g/m² - DIN EN 12127
- Breite 120 cm
- Farbbeständigkeit 7-8/8 - DIN EN ISO 105-B02
- Ölbeständigkeit 4-5 - EN ISO 14419
- Wasserbeständigkeit 100 - EN ISO 4920
- Wassersäulenhöhe ~330 mm - EN 20811
- Zugfestigkeit ~ 140/95 daN/5 cm - DIN EN ISO 13934-1
- Reißfestigkeit - Kette/Schuss 2.3/4 daN - EN ISO 13973-2

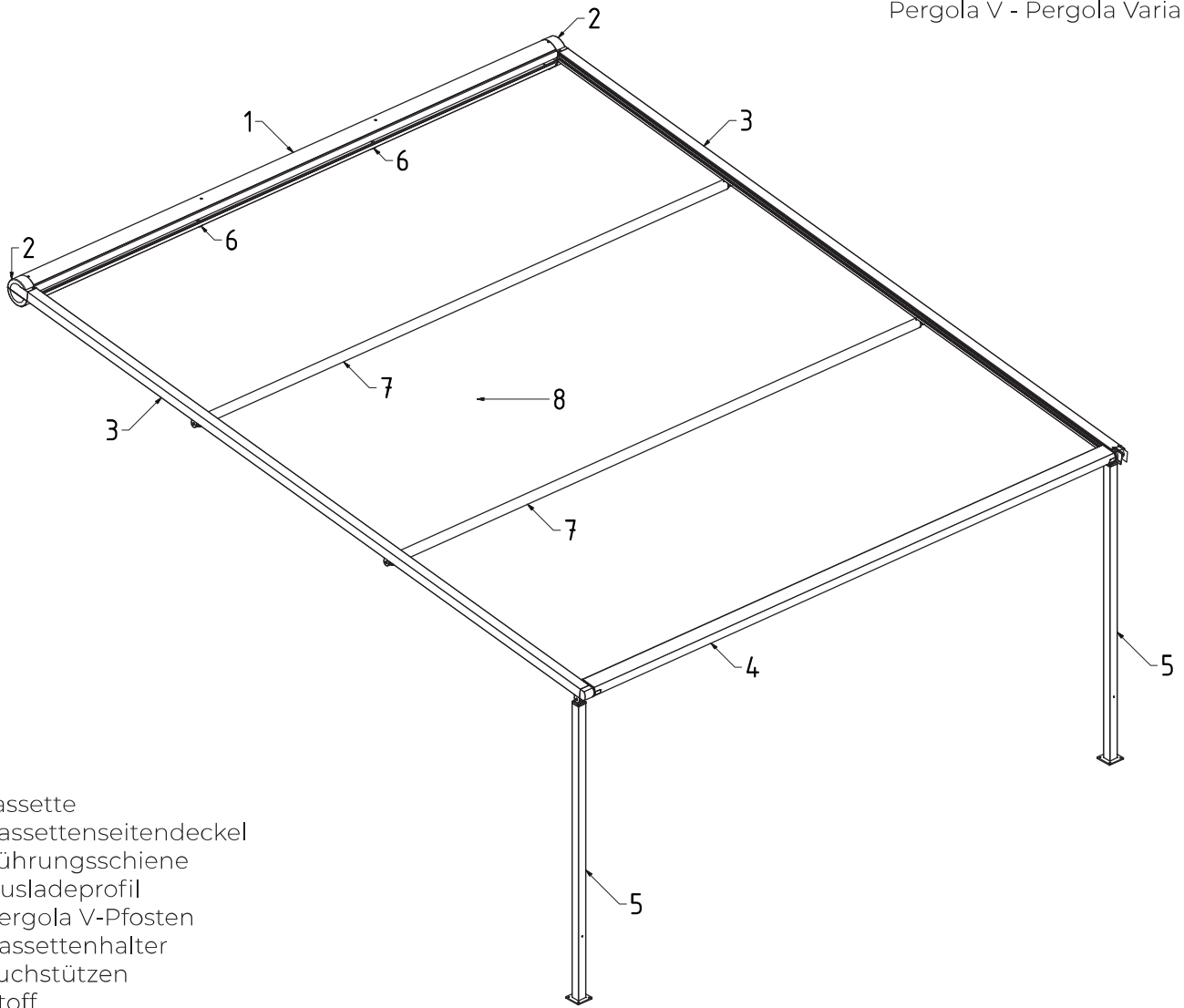
WATERPROOF-ACRYLSTOFFE

Waterproof-Stoffe zeichnen sich durch eine erhöhte Wasserdichtheit aus - ca. 1000 mm Wassersäulenhöhe. Die Geflechtstruktur, begleitet von der modernen Imprägnierungstechnik, gewährleisten hohe Luftdurchlässigkeit sogar bei Hitze. Das Zertifikat Öko-Tex® garantiert, dass die gegen das Durchdringen von Wasser speziell imprägnierten Acrylstoffe nicht toxisch sind.

Die u.g. Angaben stellen Durchschnittswerte dar:

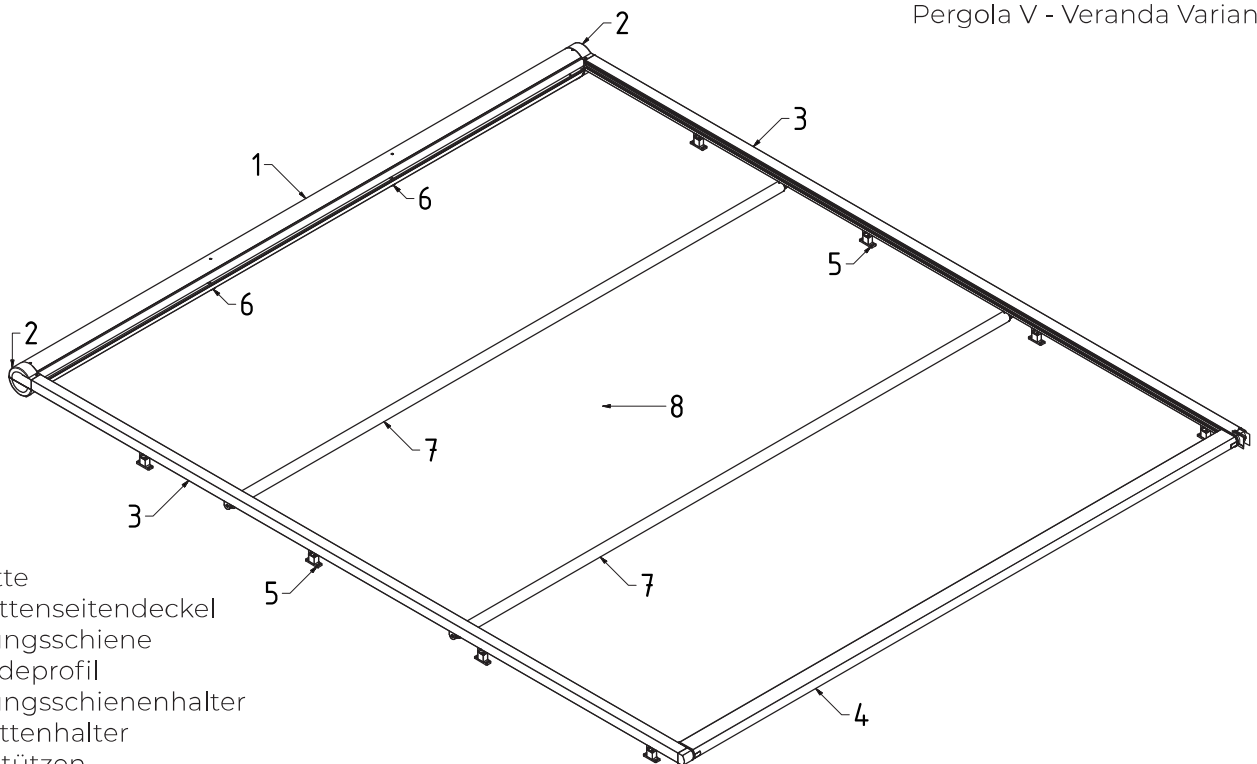
- Zusammensetzung - Acryl 100%, massengefärbt
- Ausführung Teflon-Cleangard
- Gewicht ~330 g/m² - DIN EN 12127
- Breite 120 cm
- Farbbeständigkeit 7-8/8 - DIN EN ISO 105-B02
- Ölbeständigkeit 4-5 - EN ISO 14419
- Wasserbeständigkeit 100 - EN ISO 4920
- Wassersäulenhöhe ~1000 mm - EN 20811
- Zugfestigkeit ~ 140/95 daN/5 cm - DIN EN ISO 13934-1
- Reißfestigkeit - Kette/Schuss 3/4 daN - EN ISO 13973-2

Pergola V - Pergola Variante



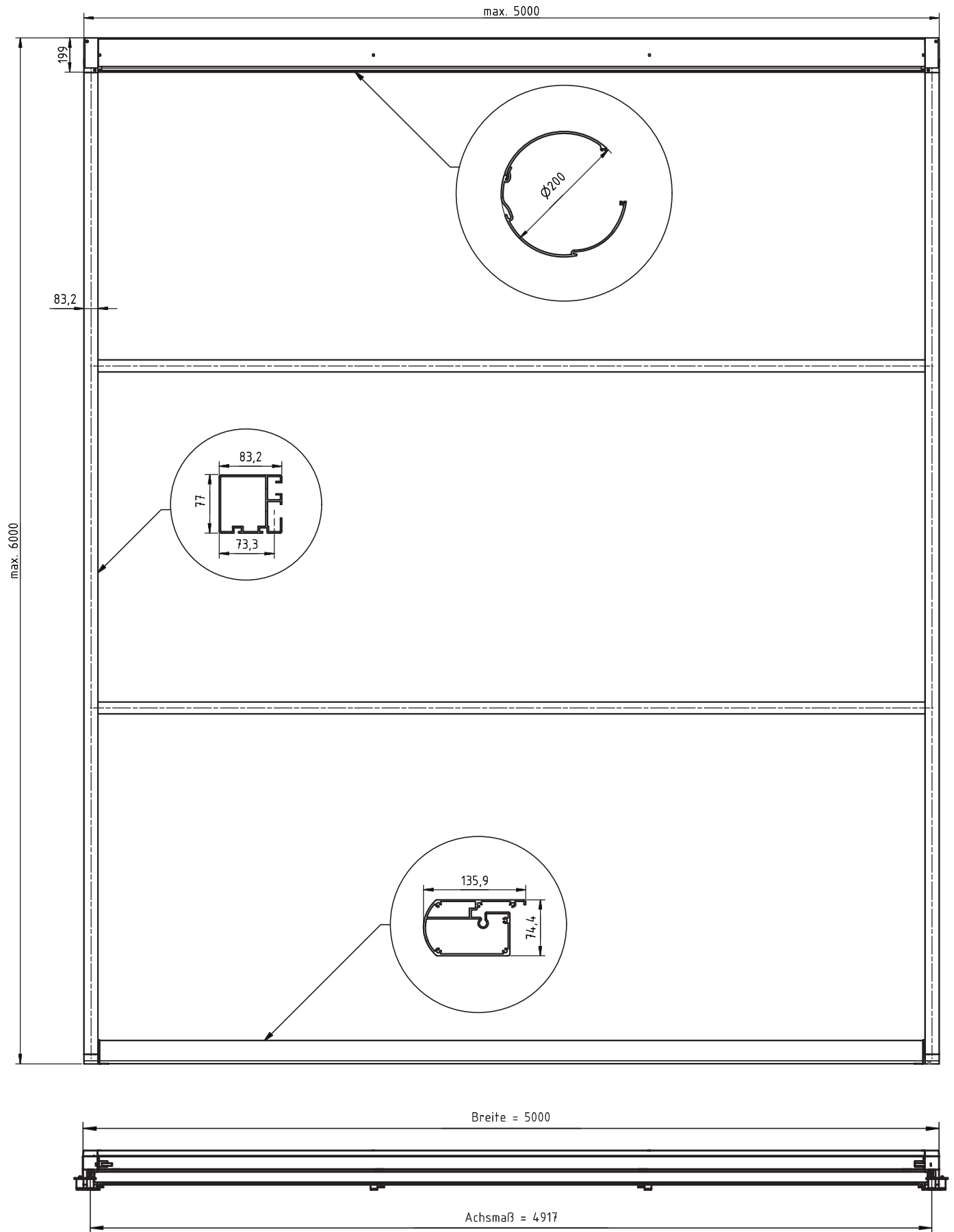
- 1 - Kasette
- 2 - Kasettenseitendeckel
- 3 - Führungsschiene
- 4 - Ausladeprofil
- 5 - Pergola V-Pfosten
- 6 - Kassettenhalter
- 7 - Tuchstützen
- 8 - Stoff

Pergola V - Veranda Variante



- 1 - Kasette
- 2 - Kasettenseitendeckel
- 3 - Führungsschiene
- 4 - Ausladeprofil
- 5 - Führungsschienenhalter
- 6 - Kassettenhalter
- 7 - Tuchstützen
- 8 - Stoff

Konstruktionsquerschnitte

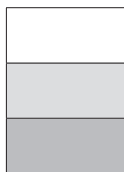


Anzahl der Führungsschienenhalter und Tuchstützen bei der Veranda Variante

		Breite [mm]						
		2000	2500	3000	3500	4000	4500	5000
Ausladung [mm]	2000	4	4	4	4	4	4	4
	2500	6	6	6	6	6	6	6
	3000	6	6	6	6	6	6	6
	3500	6	6	6	6	6	6	6
	4000	6	6	6	6	6	6	6
	4500	8	8	8	8	8	8	8
	5000	8	8	8	8	8	8	8
	5500	8	8	8	8	8	8	8
	6000	8	8	8	8	8	8	8

2

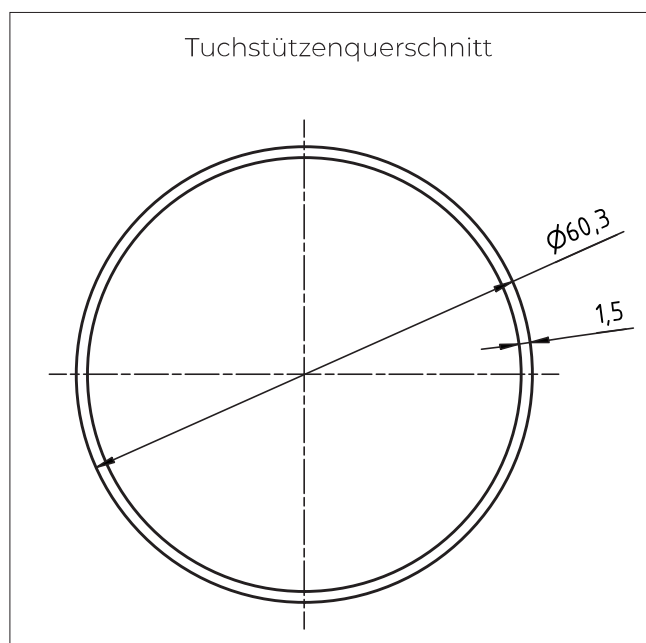
Die Anzahl gibt die Gesamtzahl der Führungsschienenhalter an



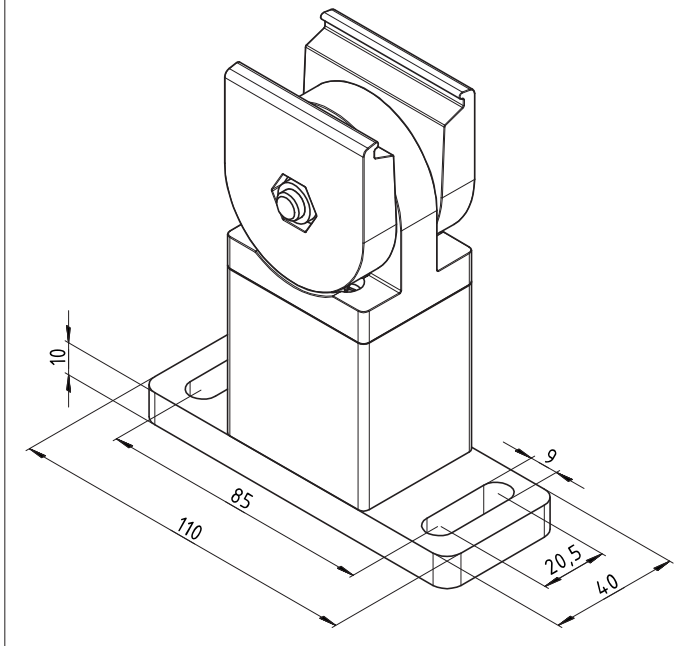
ohne Tuchstützen

mit 1 St. Tuchstütze

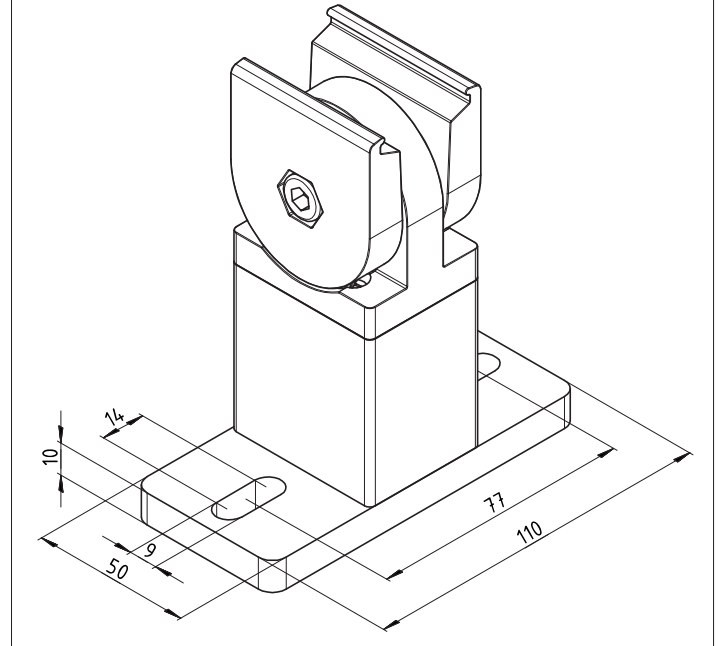
mit 2 St. Tuchstützen



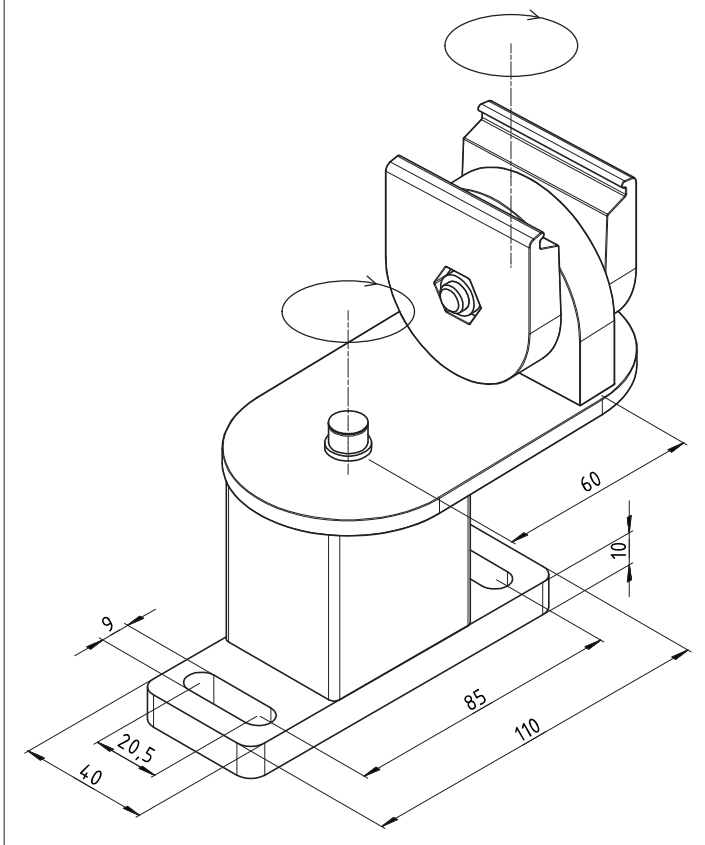
Führungsschienenhalter TYP A
alternativ können Führungsschienenhalter TYP B (drehbar) oder TYP D (quer) verwendet werden



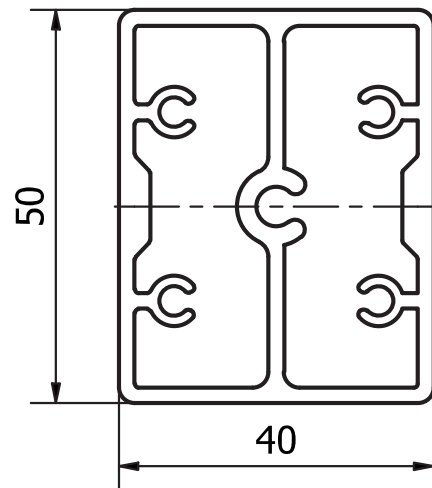
Führungsschienenhalter TYP D (quer)
alternativ können Führungsschienenhalter TYP A oder TYP B (drehbar) verwendet werden



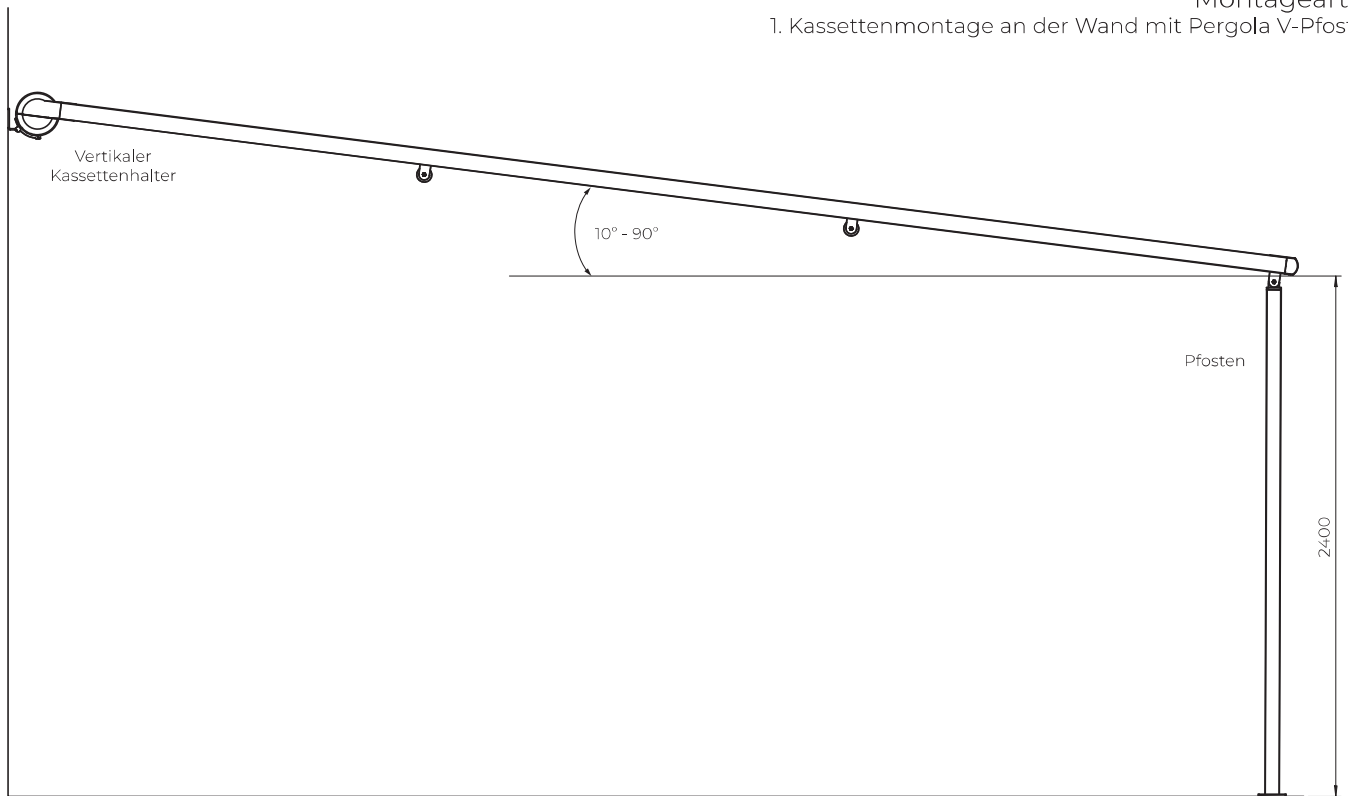
Führungsschienenhalter TYP B (drehbar)
alternativ können Führungsschienenhalter TYP A oder TYP D (quer) verwendet werden



Profilquerschnitt der Führungsschienenhalter A, B, C, D, E

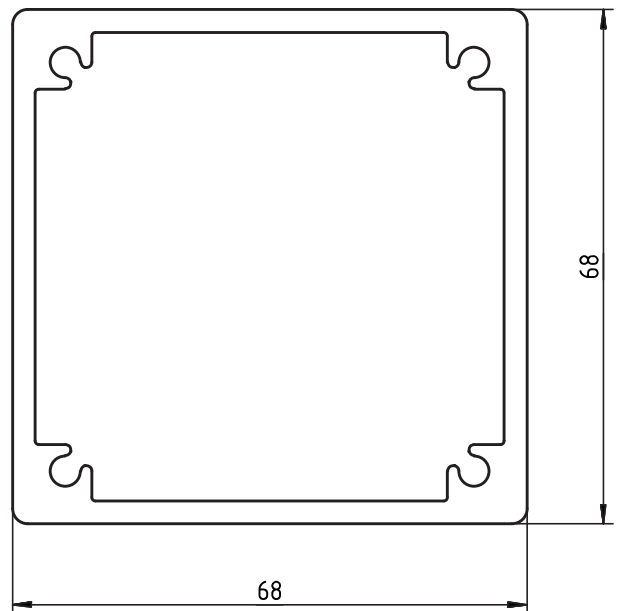
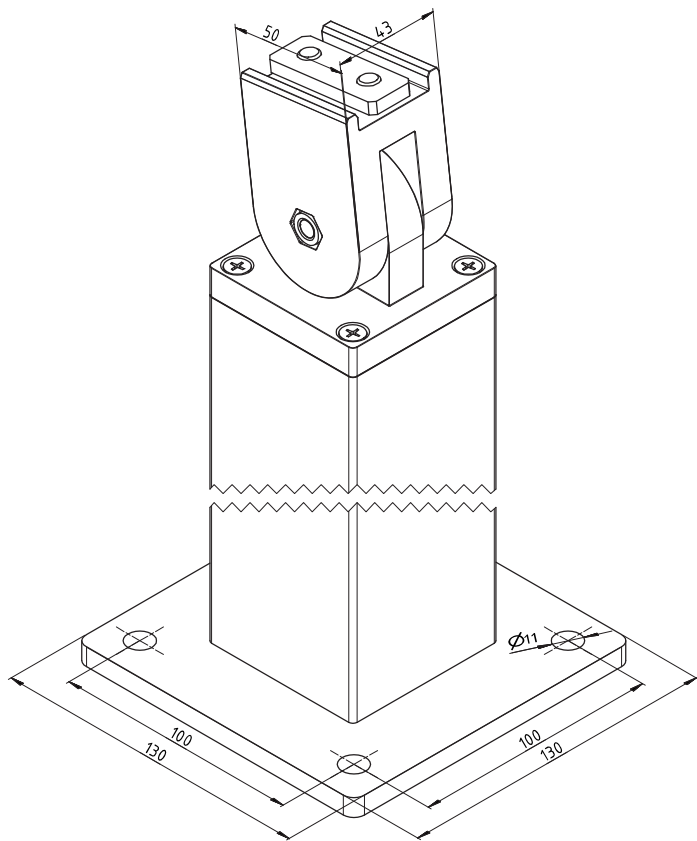


Montagearten
1. Kassettenmontage an der Wand mit Pergola V-Pfosten



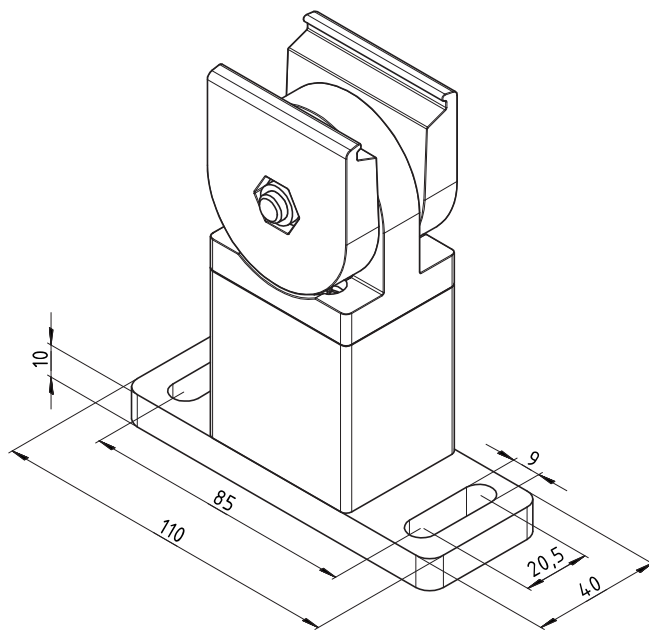
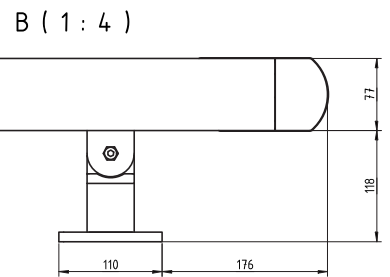
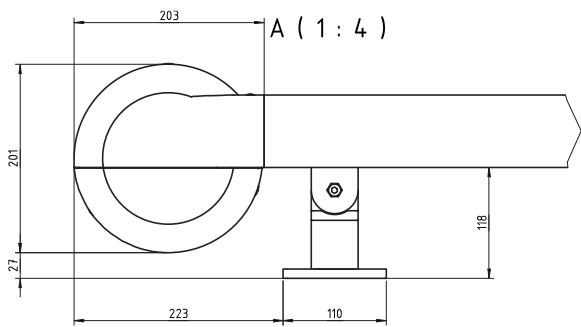
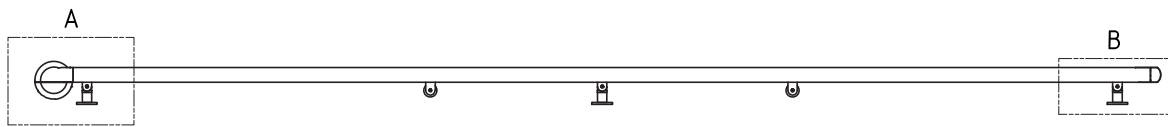
Pergola V-Pfosten

Pfostenquerschnitt



Montagearten

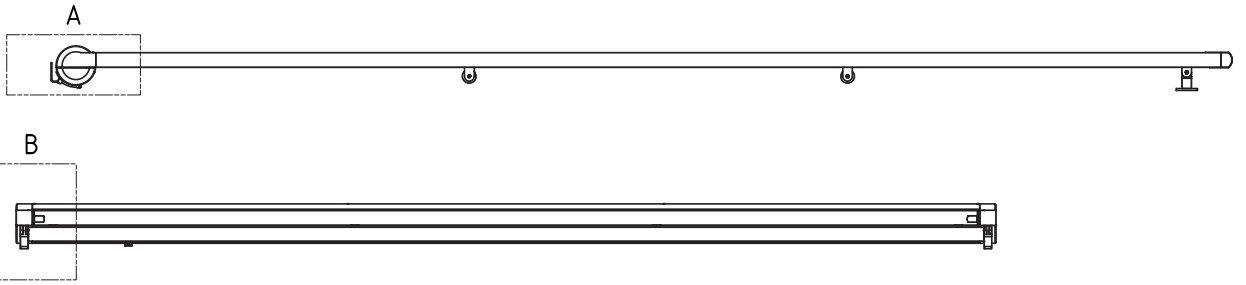
2. Montage mit Führungsschienenhalter Typ A ohne Kassettenbefestigung



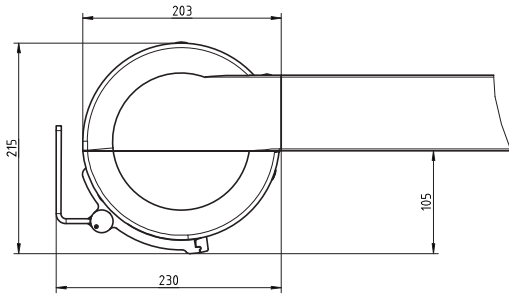
Führungsschienenhalter TYP A

Montagearten

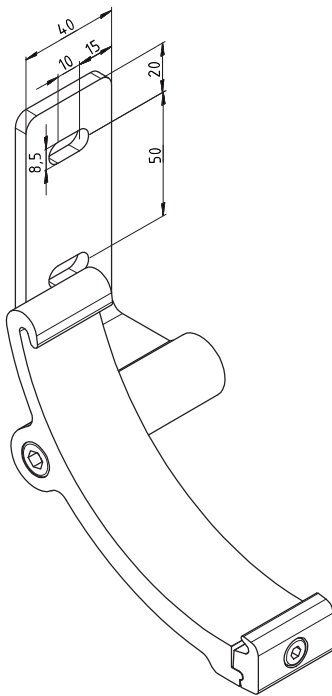
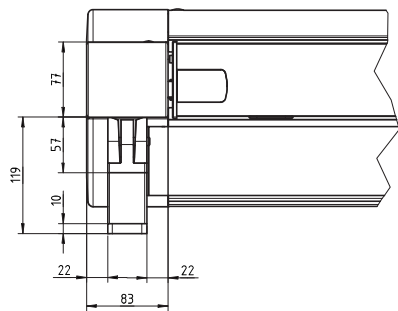
3. Montage mit Führungsschienehalter TYP A und Kassettenmontage an der Wand



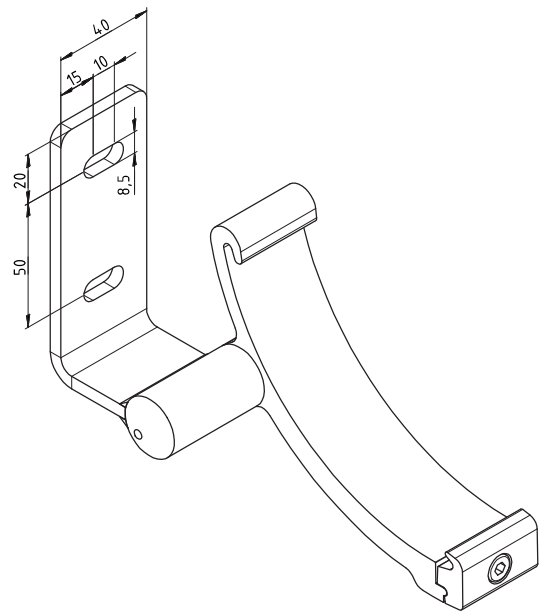
A (1 : 4)



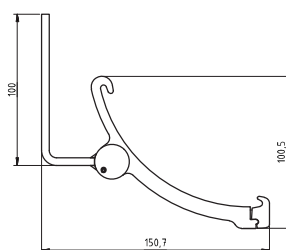
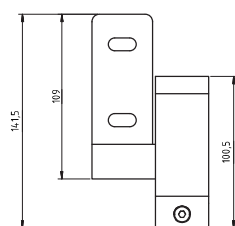
B (1 / 4)



linker vertikaler Kassettenhalter

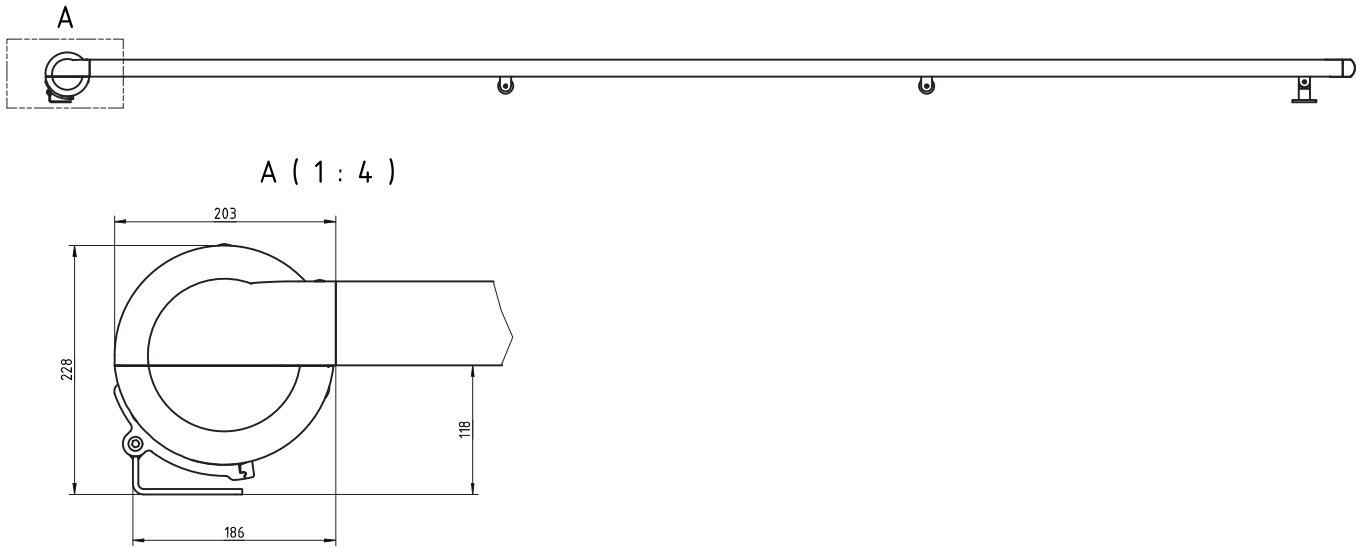


rechter vertikaler Kassettenhalter



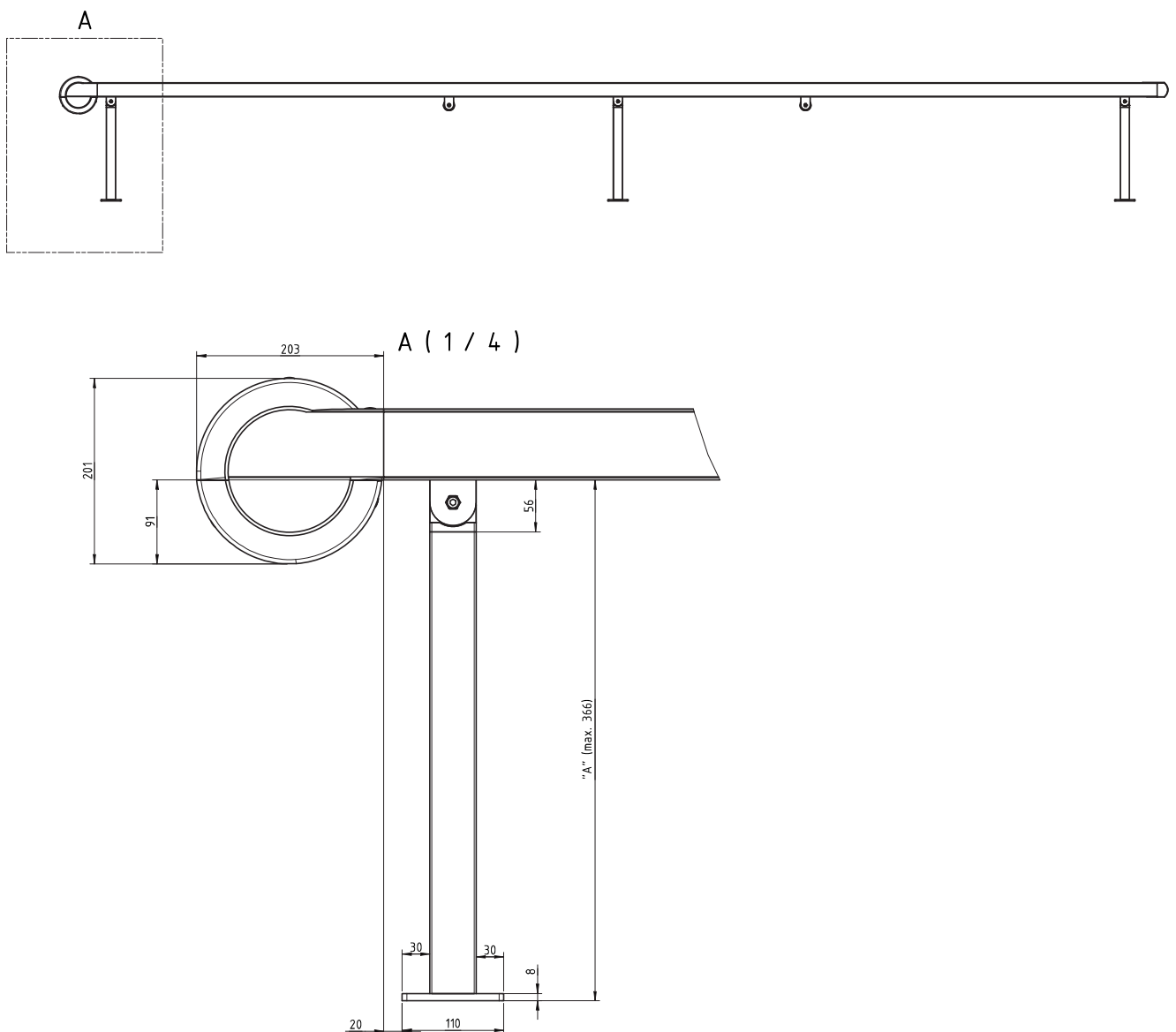
Montagearten

4. Montage mit Führungsschienenhaltern TYP E und Kassettenmontage auf der Unterkonstruktion

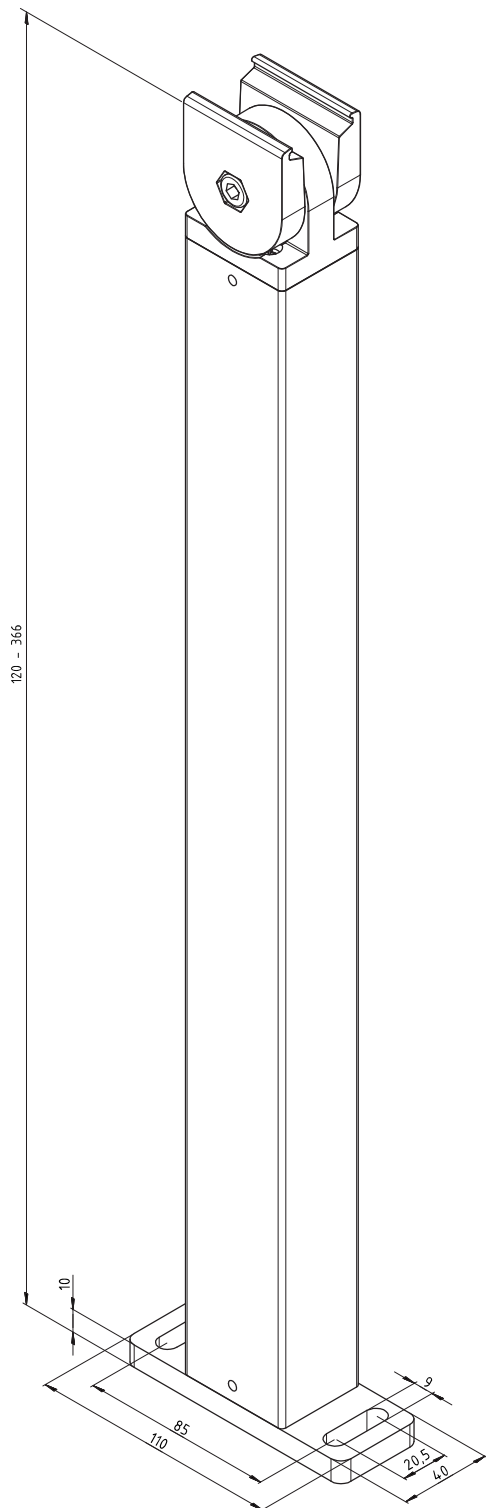


Montagearten

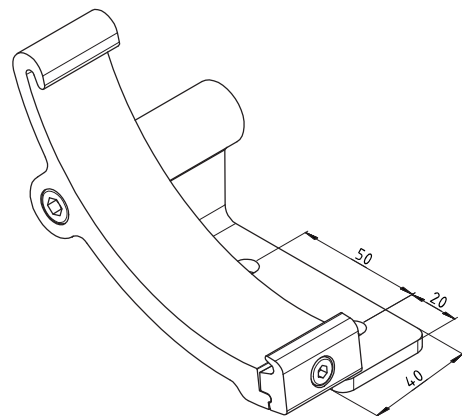
5. Montage mit Führungsschienenhaltern TYP E



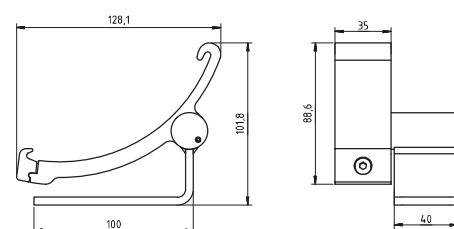
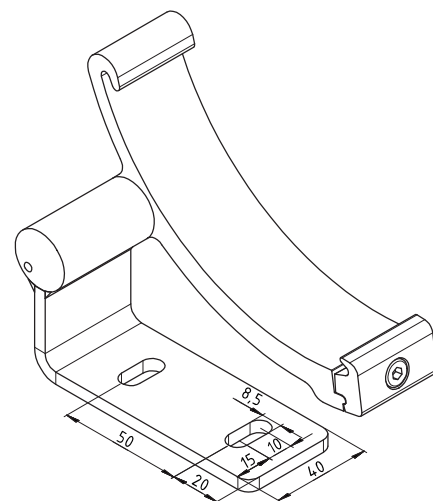
Führungsschienenhalter TYP E (verlängert)



linker horizontaler Kassettenhalter

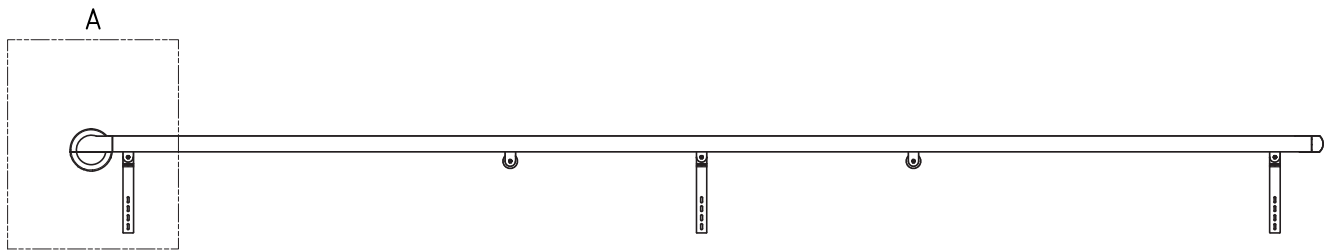


rechter horizontaler Kassettenhalter

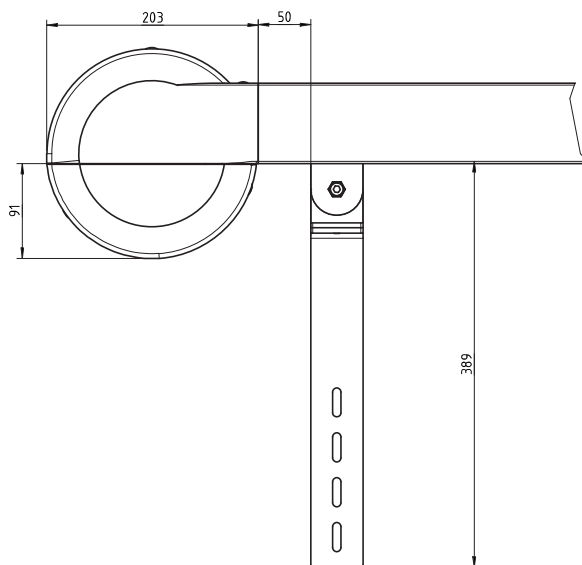


Montagearten

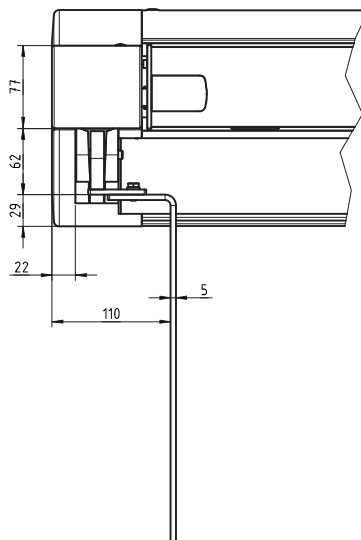
6. Montage mit Führungsschienenhaltern TYP F



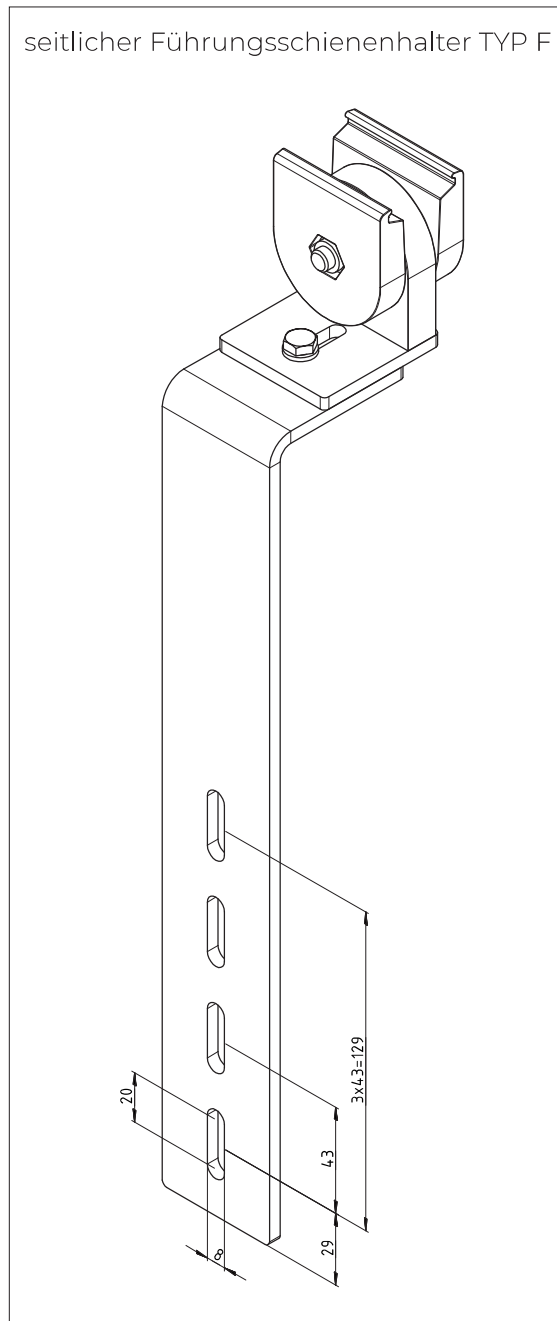
A (1 : 4)



A (1 : 4)

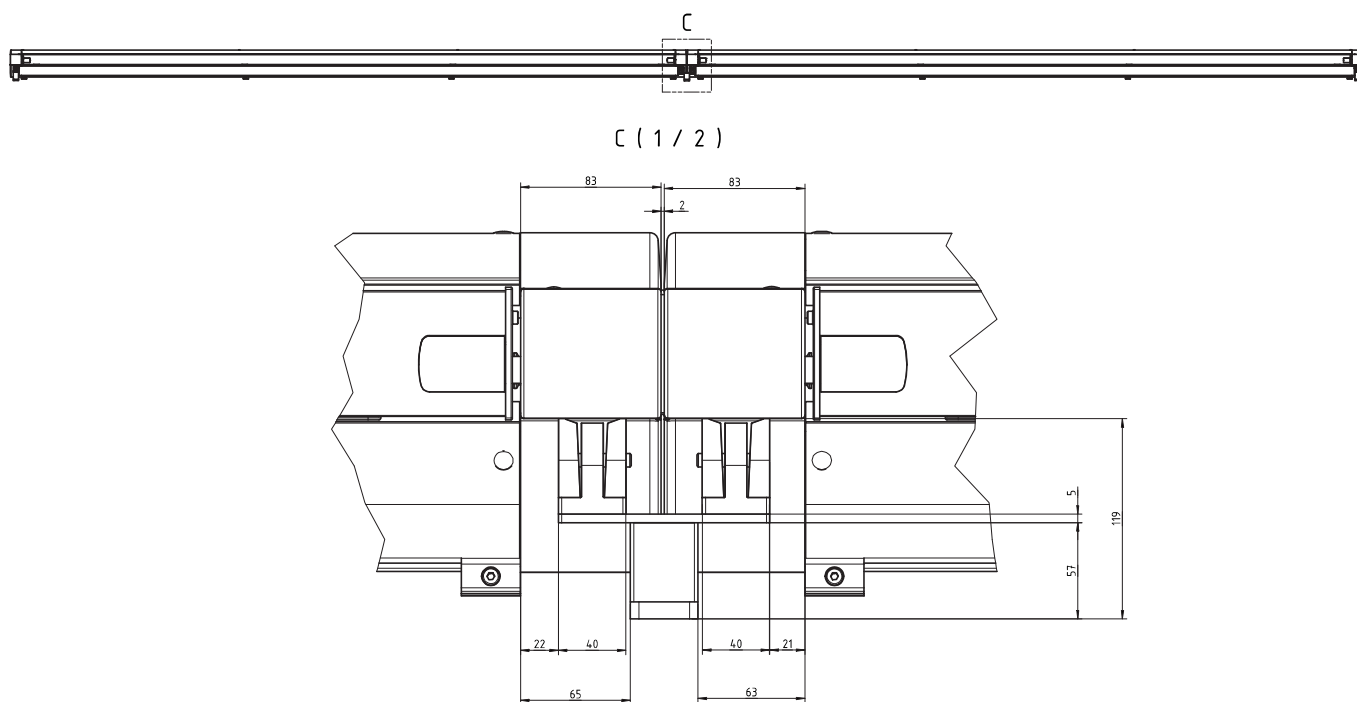


seitlicher Führungsschienenhalter TYP F

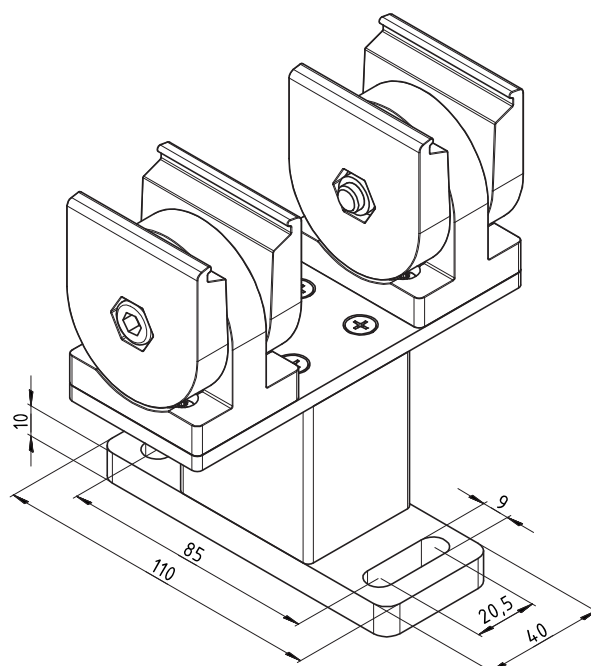


Montagearten

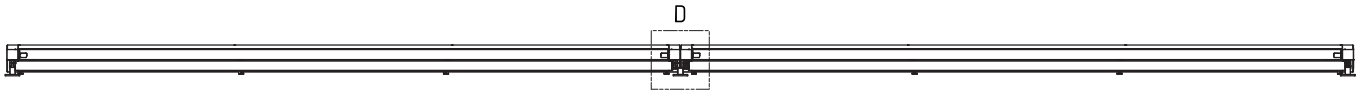
7. Modulmontage mit Führungsschienehaltern TYP C



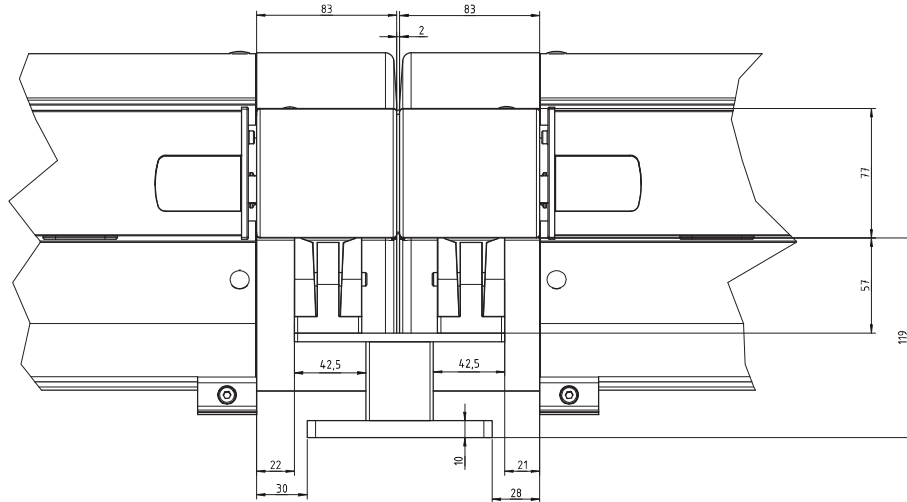
Modul-Führungsschienehalter TYP C



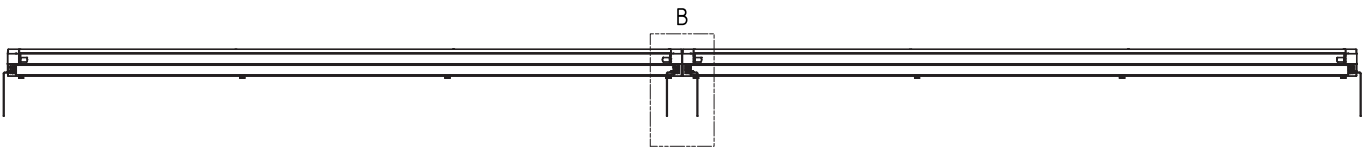
Montagearten
8. Modulmontage mit Führungsschienenhaltern TYP G



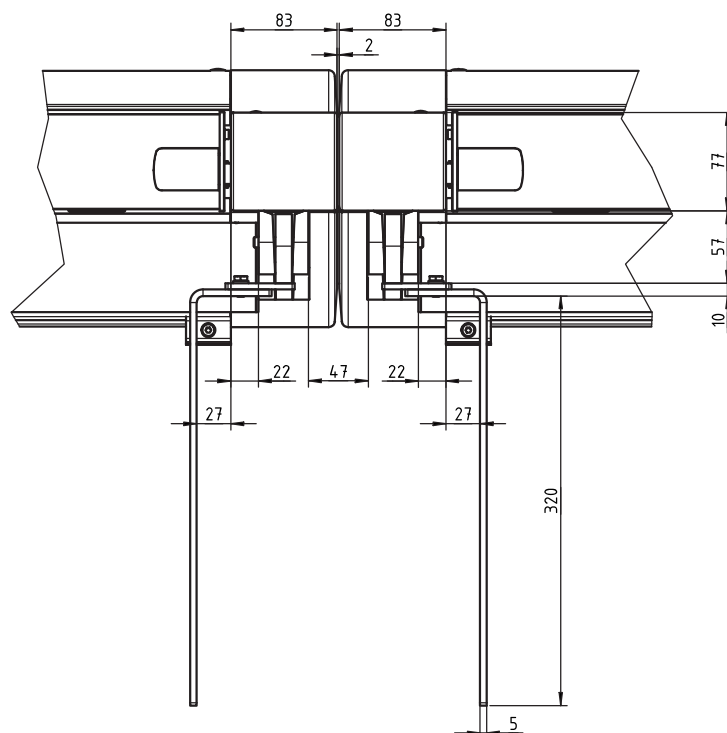
D (1 / 2)



Montagearten
9. Modulmontage mit Führungsschienenhaltern TYP F



B (1 / 4)



PERGOLA SUNBREAKER 500

Das PERGOLA SB 500 System besteht aus einer funktionalen, ästhetischen Konstruktion mit einem festen Dach, bestehend aus drehbaren Lamellen. Es ist sowohl ein Sonnen- als auch Regenschutzsystem. Das System ist als Einzelsystem oder Modul erhältlich.

ANWENDUNGSBEREICH:

- Verschattung von Flächen, Sonnen- und Regenschutz.

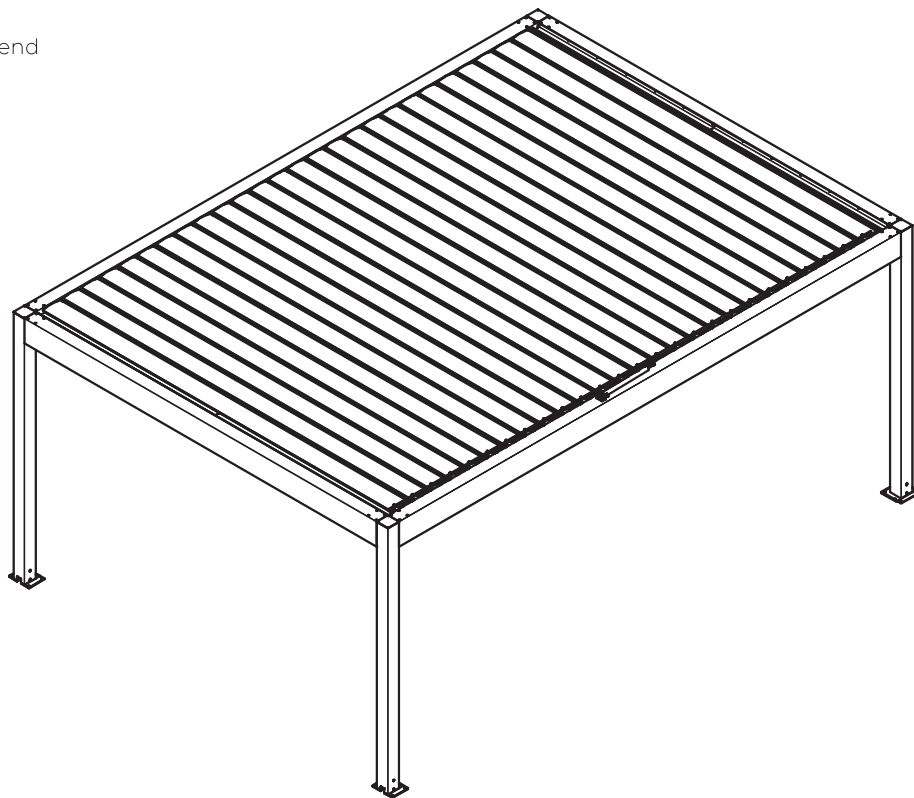
SYSTEMEIGENSCHAFTEN:

- Die Konstruktion besteht aus stranggepressten Aluminiumprofilen und rostfreien Stahlelementen.
- Integriertes Wasserablaufsystem.
- Das Dach muss immer waagrecht montiert werden.
- Die Drehung der Lamellen erfolgt elektrisch.
- Möglichkeit der Anwendung einer Wetterautomatik.
- Wasserdichtes Lamellendach mit ästhetischem Wasserablaufsystem in Form von seitlichen Regenrinnen und Abführung über die Pfosten.
- Möglichkeit der Begrenzung der Sonneneinstrahlung in Abhängigkeit der Erfordernisse.
- Dient nicht als Schutz bei Schneefall.
- Es werden keine giftigen Substanzen während der Nutzung freigesetzt.
- Die Lärmemission durch das Produkt mit elektromechanischem Antrieb ist nicht als gefährdend einzustufen und ist eine Frage des Komforts.
- Die Lamellendrehung kann per Schalter oder per Funk erfolgen.
- Leichter Zugang zum Motor

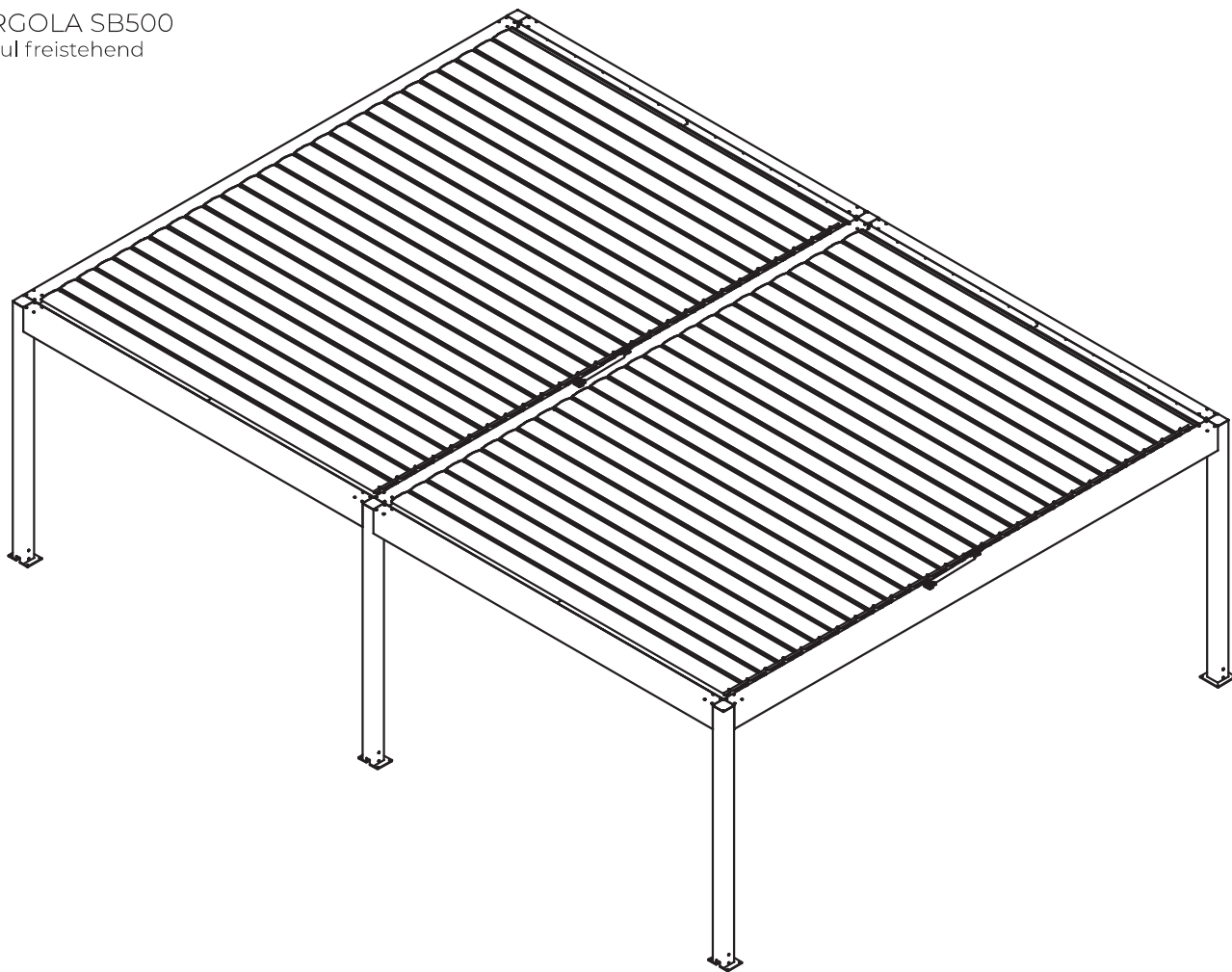
TECHNISCHE PARAMETER

- Max. Modulbreite 5 m
- Max. Ausladung 7 m
- Max. Nischenhöhe 2.8 m (bis zur Unterkante der Streben)
- Max. Höhe: 3.09 m (Konstruktion Höhe Hmax), 3.25 m (Höhe H2 mit Antriebseinheit)
- freistehendes System oder zur Wandmontage, Einzelsystem oder Modul
- Neigung der Dachfläche 0 Grad
- Elektroantrieb, Linearmotor Elero Picolo XL
- Konstruktionsfarben - RAL-Palette
- Zur Außenanwendung

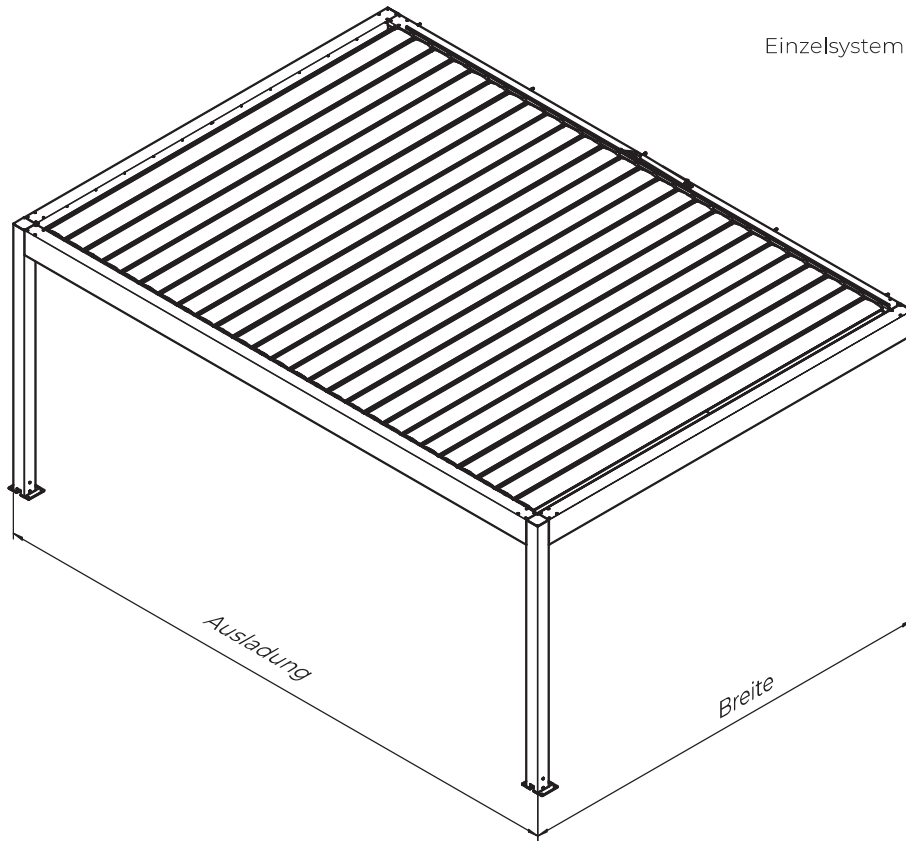
PERGOLA SB500
Einzelsystem freistehend



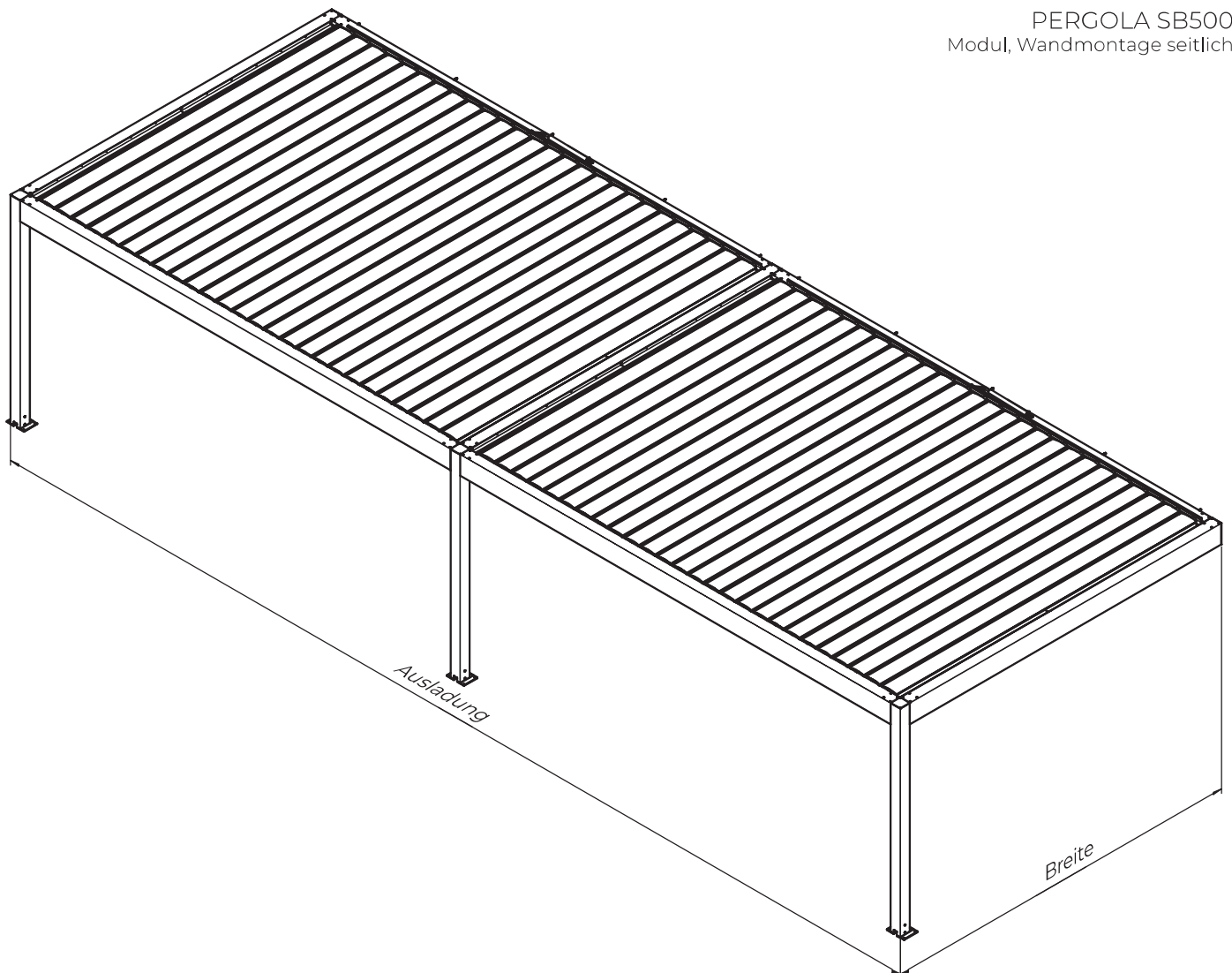
PERGOLA SB500
Modul freistehend



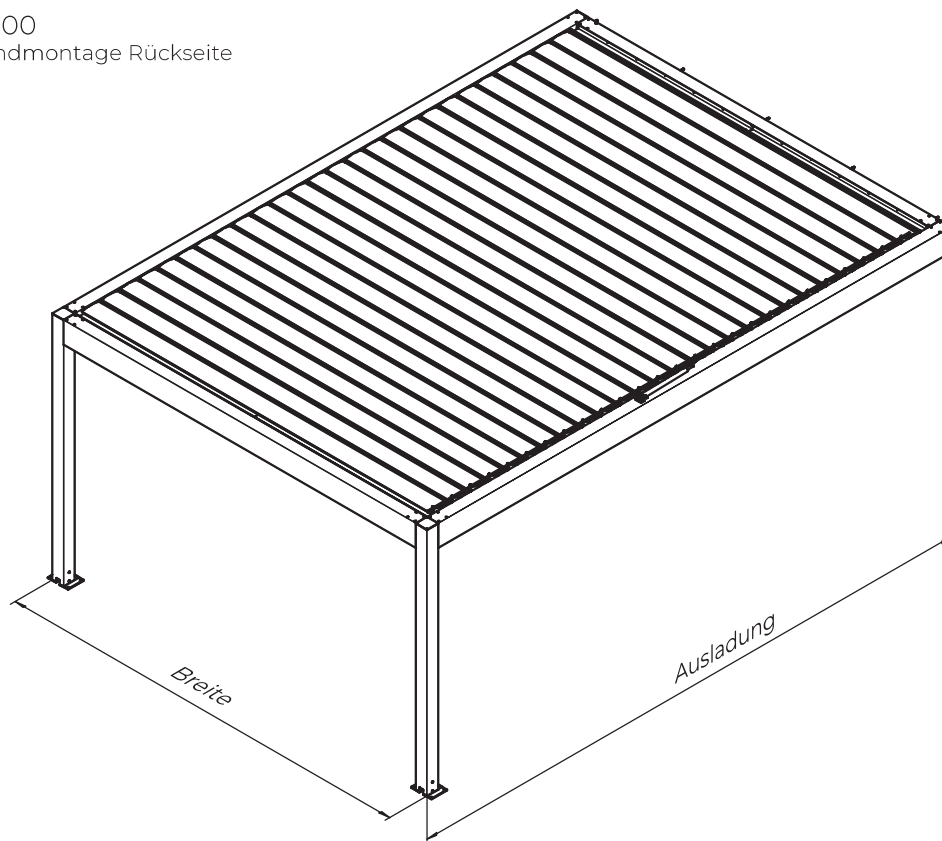
PERGOLA SB500
Einzelsystem, Wandmontage seitlich



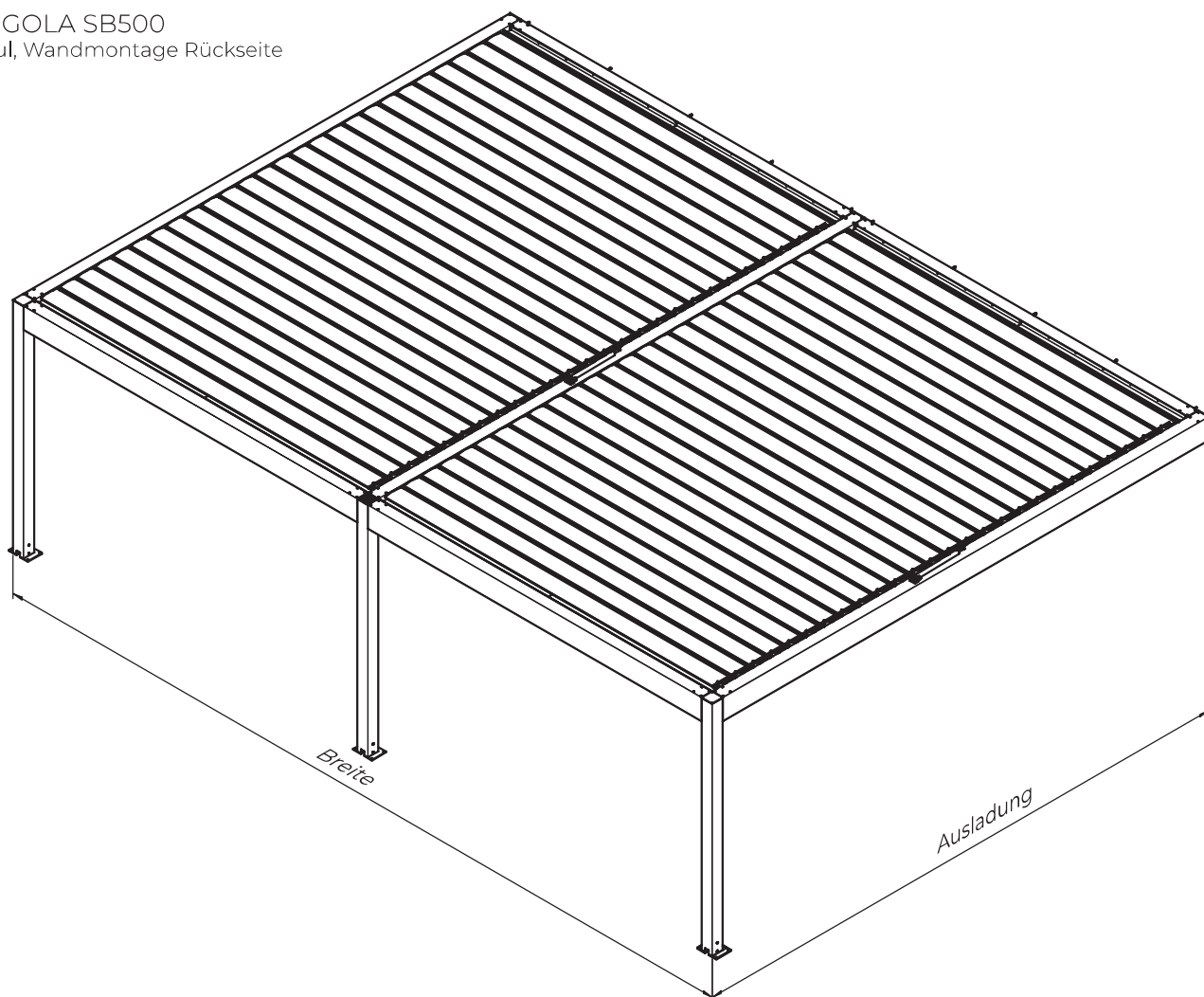
PERGOLA SB500
Modul, Wandmontage seitlich



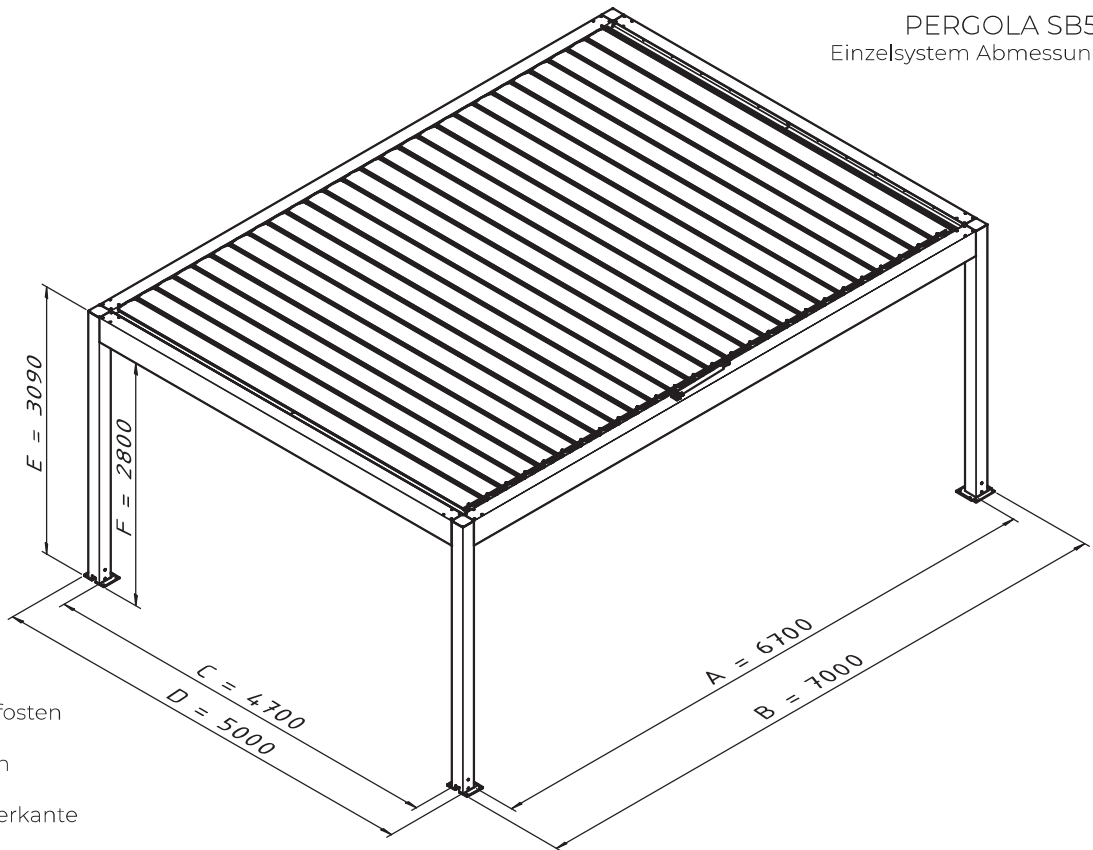
PERGOLA SB500
Einzelsystem, Wandmontage Rückseite



PERGOLA SB500
Modul, Wandmontage Rückseite

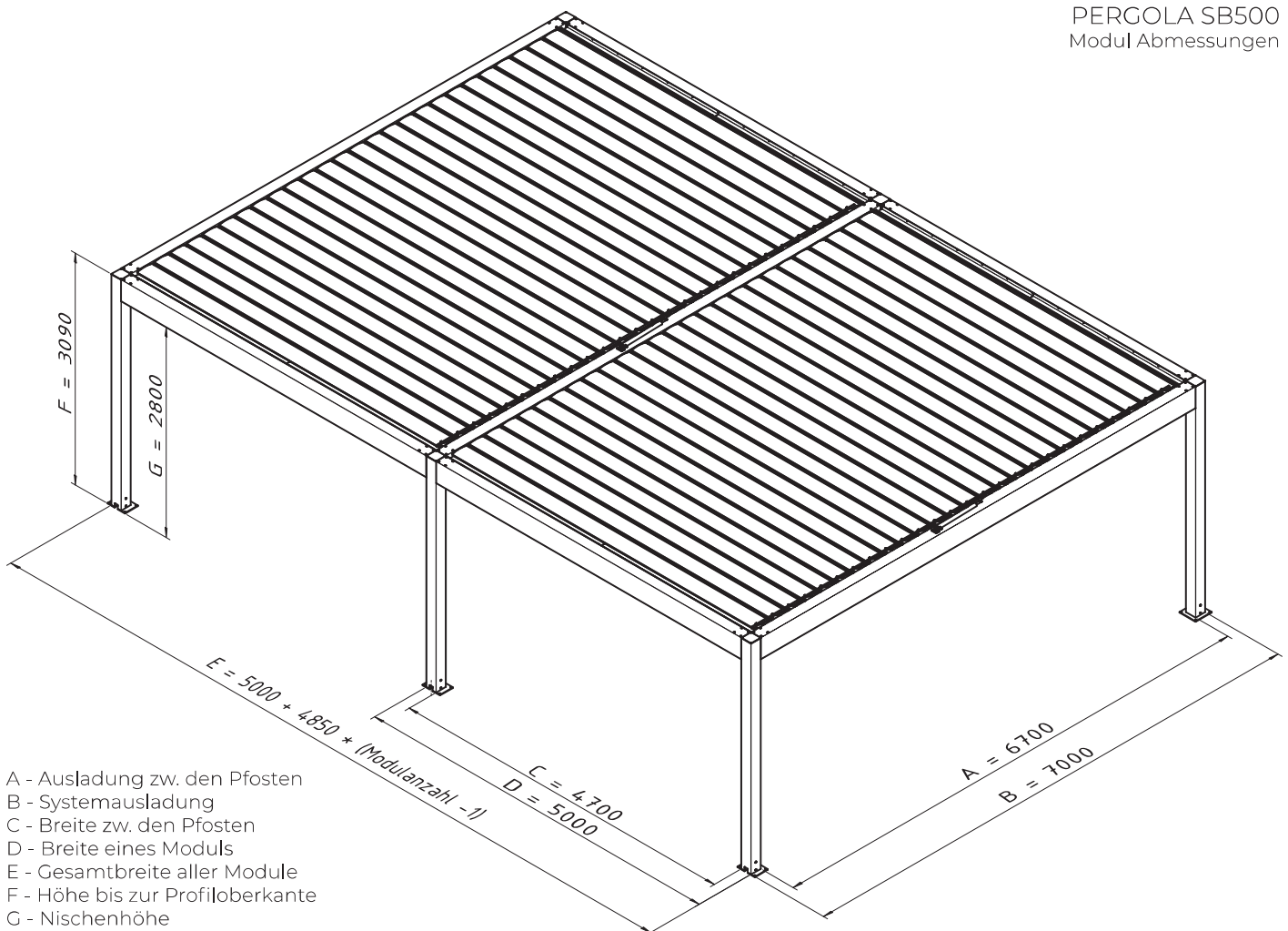


PERGOLA SB500
Einzelsystem Abmessungen



- A - Ausladung zw. den Pfosten
- B - Systemausladung
- C - Breite zw. den Pfosten
- D - Breite eines Moduls
- E - Höhe bis zur Profilloberkante
- F - Nischenhöhe

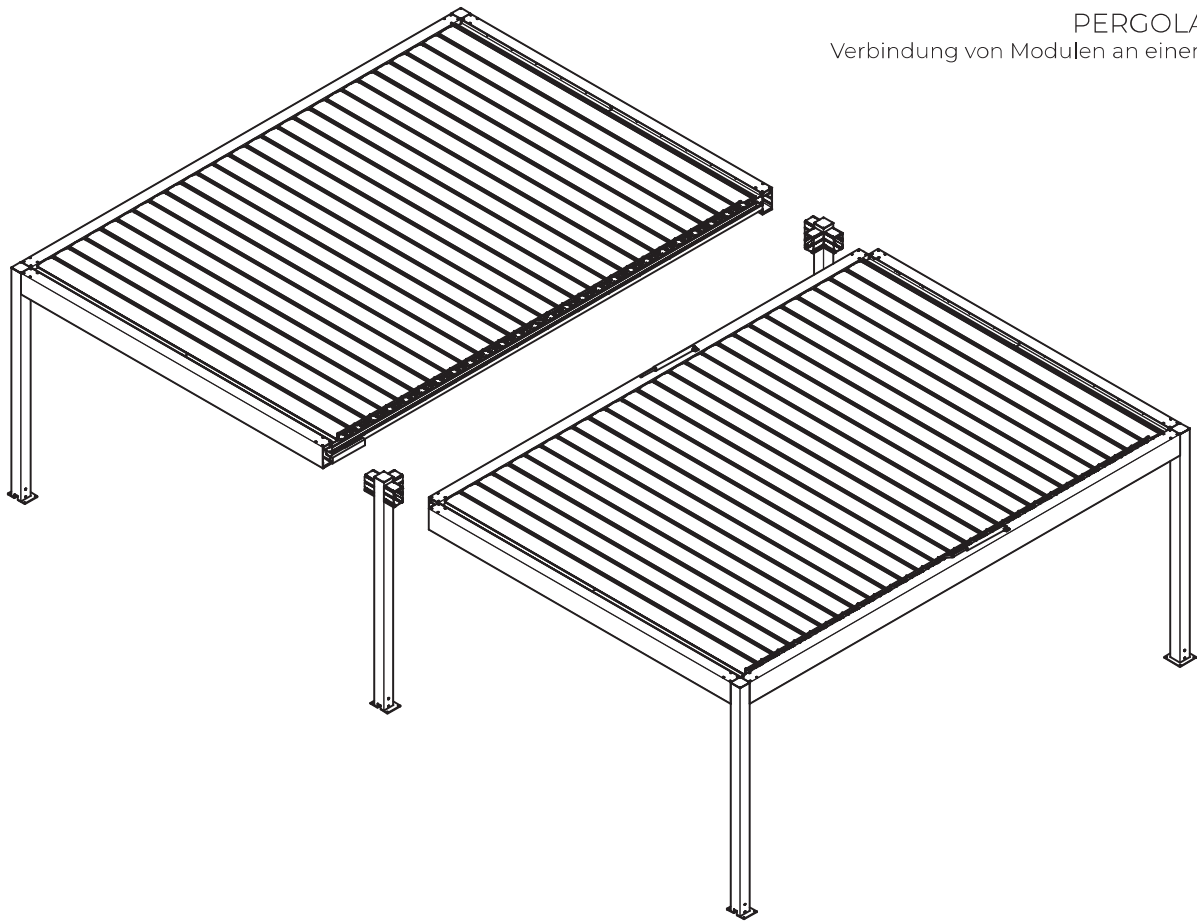
PERGOLA SB500
Modul Abmessungen



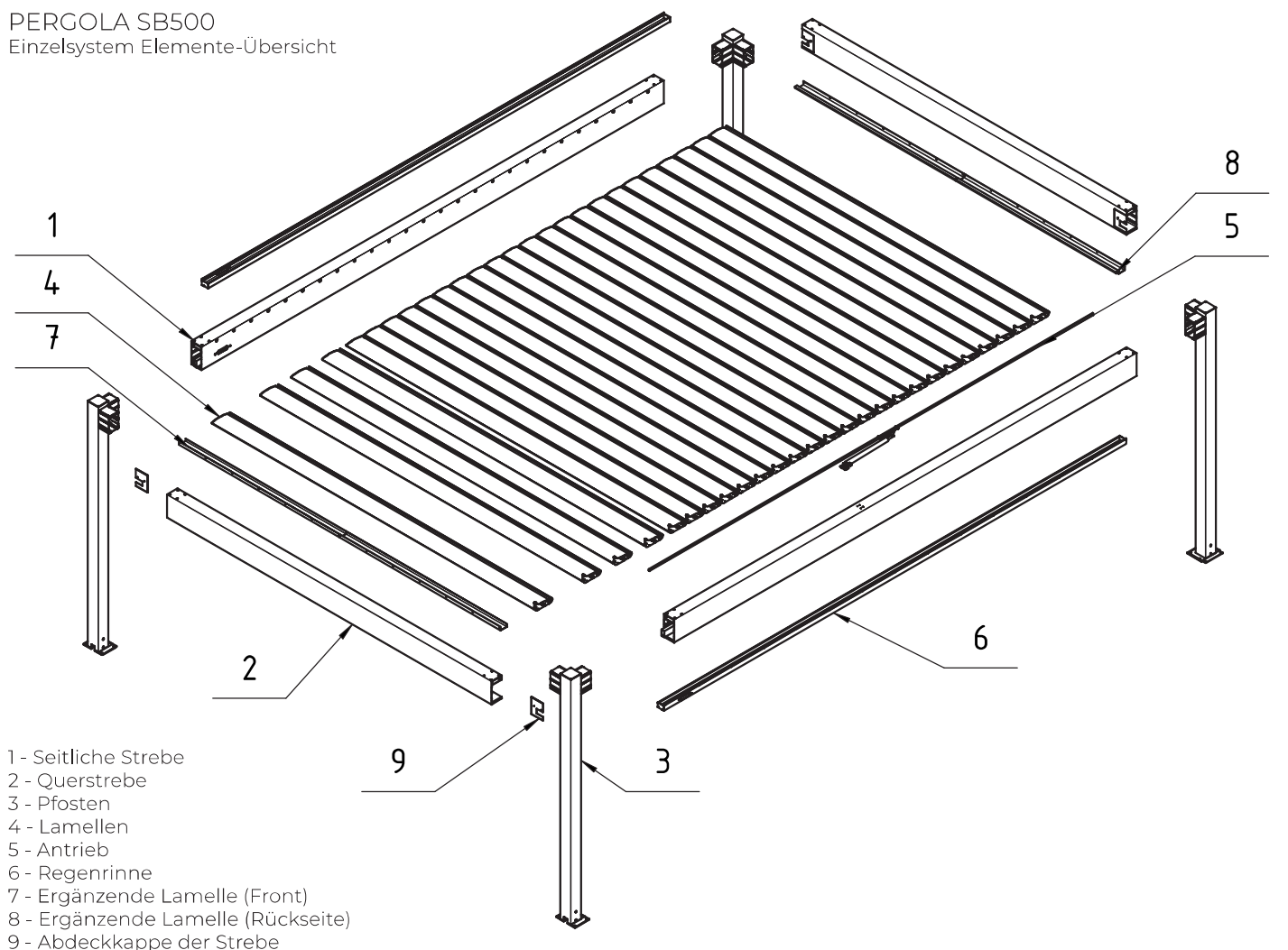
- A - Ausladung zw. den Pfosten
- B - Systemausladung
- C - Breite zw. den Pfosten
- D - Breite eines Moduls
- E - Gesamtbreite aller Module
- F - Höhe bis zur Profilloberkante
- G - Nischenhöhe

Achtung:
Zum Gesamtmaß des Systems sind die jeweiligen Fuß-Größen hinzuzurechnen (siehe S. 26).

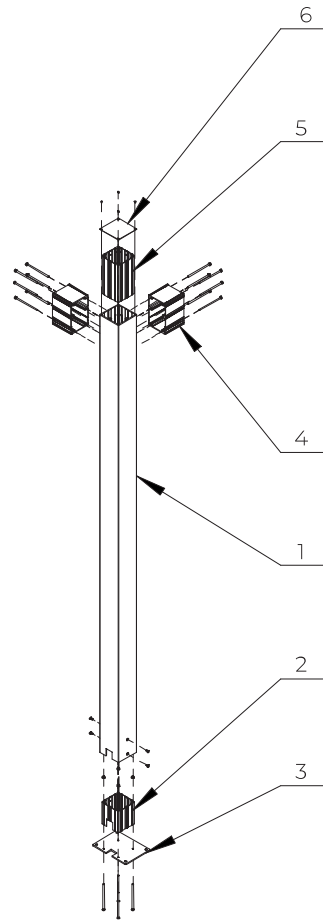
PERGOLA SB500
Verbindung von Modulen an einem Pfosten



PERGOLA SB500
Einzelsystem Elemente-Übersicht

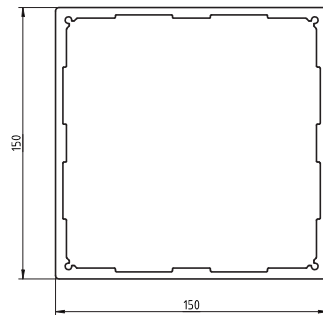


PERGOLA SB500
Pfosten Elemente-Übersicht

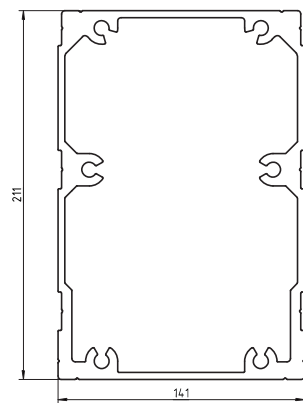


- 1 - Pfosten
- 2 - Fuß-Verbindungsstück
- 3 - Fußgrundplatte
- 4 - Streben-Verbindungsstück
- 5 - Pfosten-Verbindungsstück
- 6 - Pfostenabdeckkappe

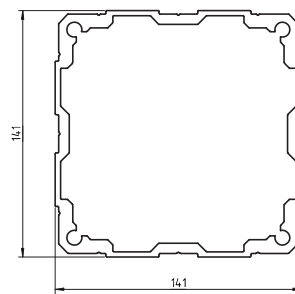
PERGOLA SB500
Pfostenquerschnitt



PERGOLA SB500
Verbindungsstück-Querschnitt

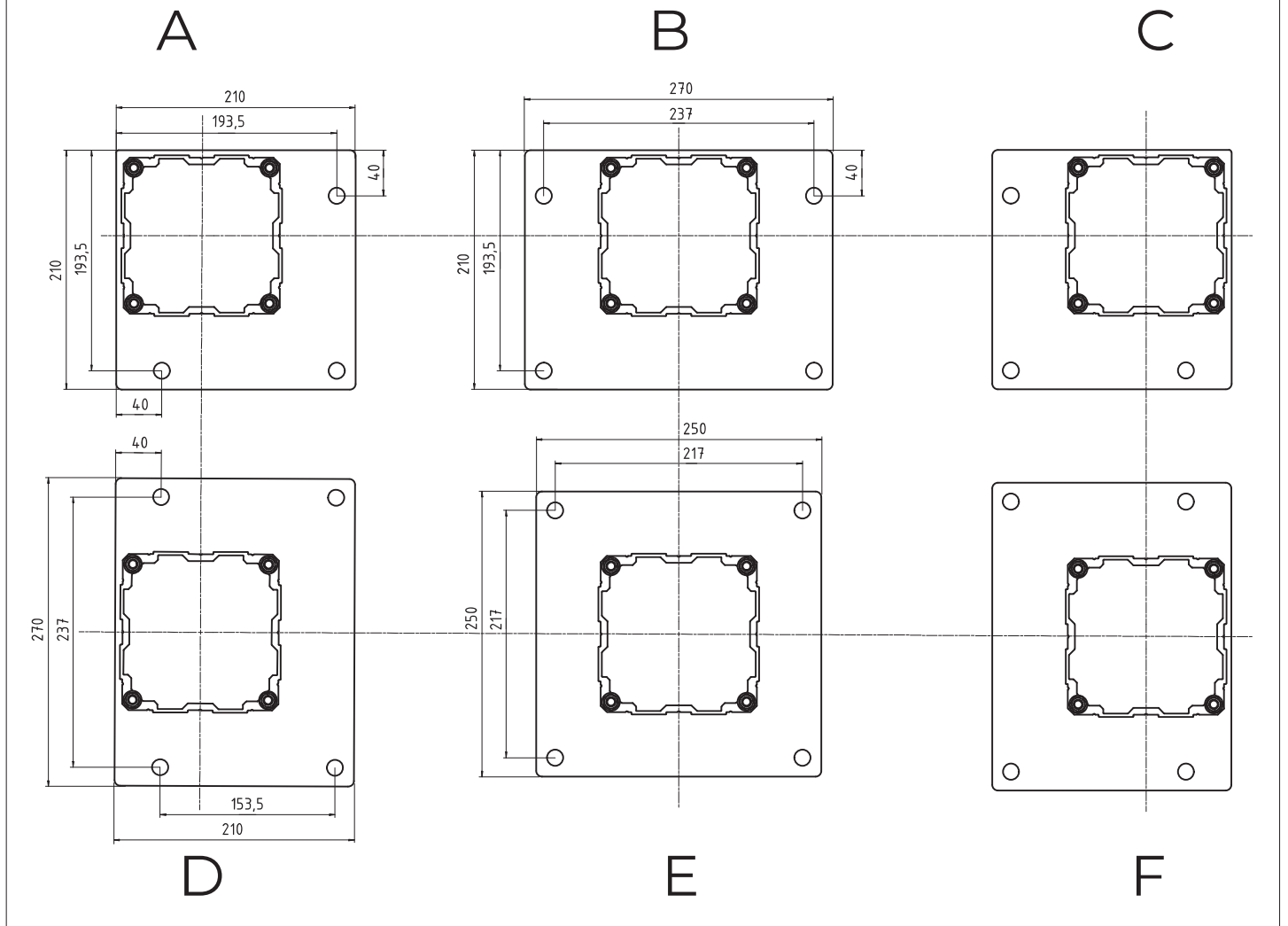


Streben-Verbindungsstück

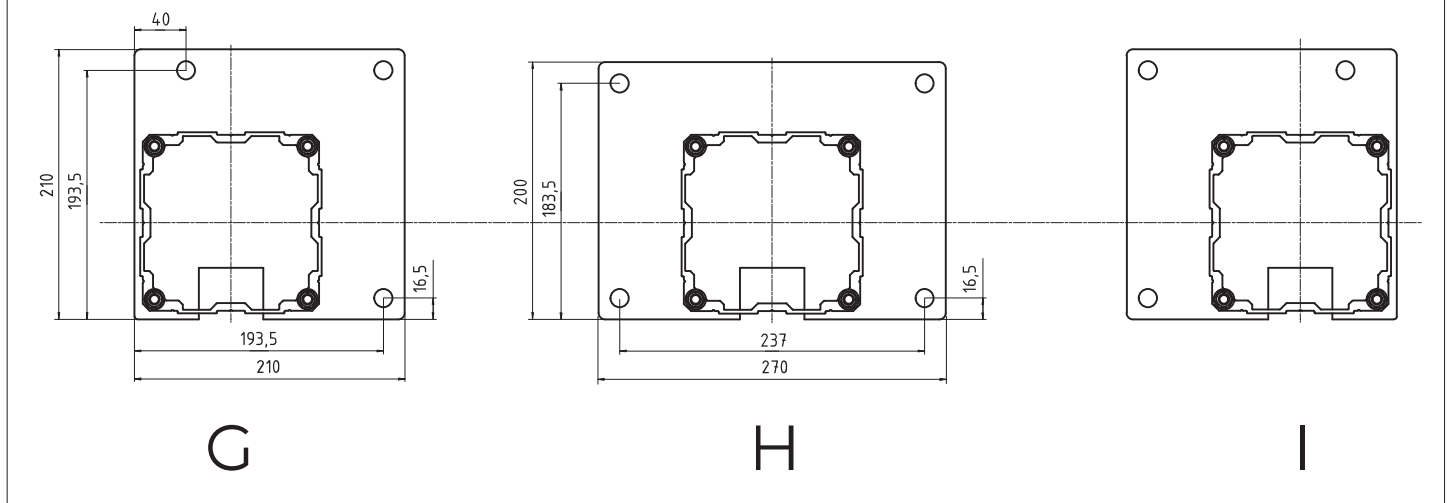


Pfosten-Verbindungsstück

PERGOLA SB500
FüÙe ohne Wasserablauf

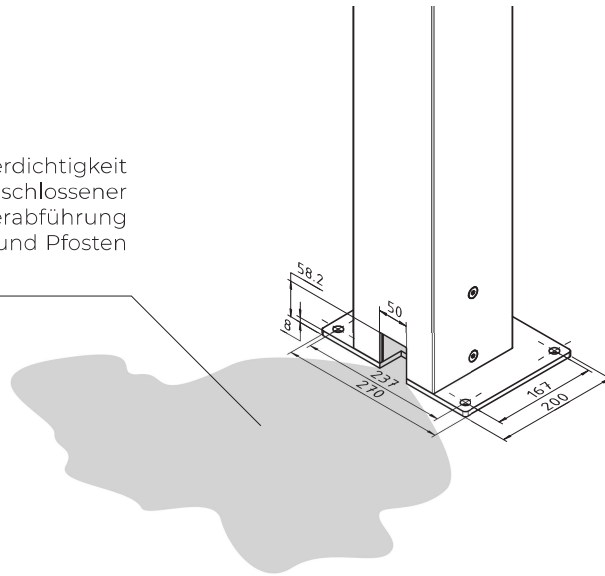


PERGOLA SB500
FüÙe mit Wasserablauf

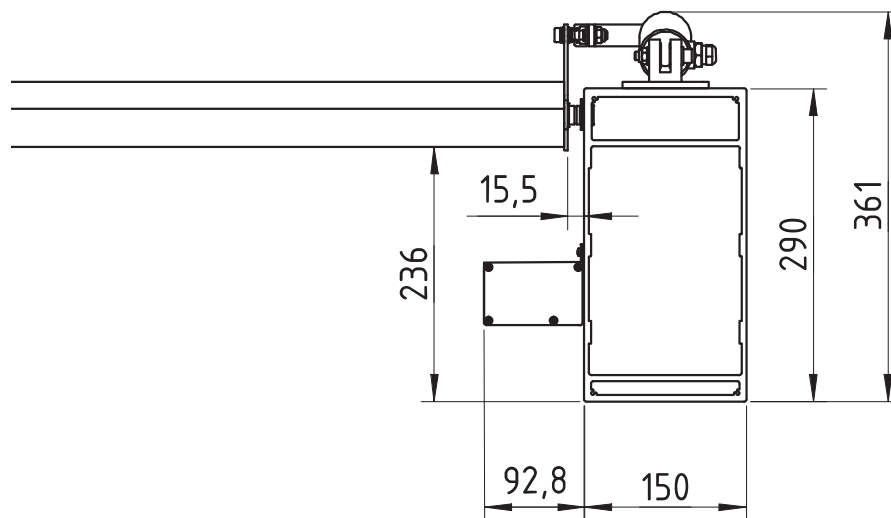


PERGOLA SB500
Darstellung des Wasserblaufs

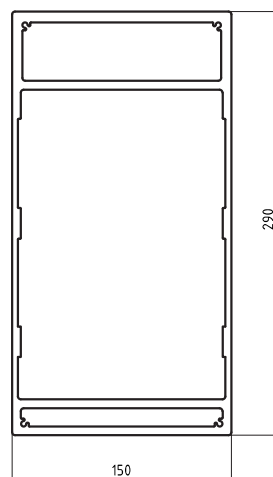
Es ist darauf zu achten, dass die Wasserdichtigkeit des Lamellendachs (Lamellen in geschlossener Position) abhängig von der Wasserabführung über die integrierten Regenrinnen und Pfosten ist.



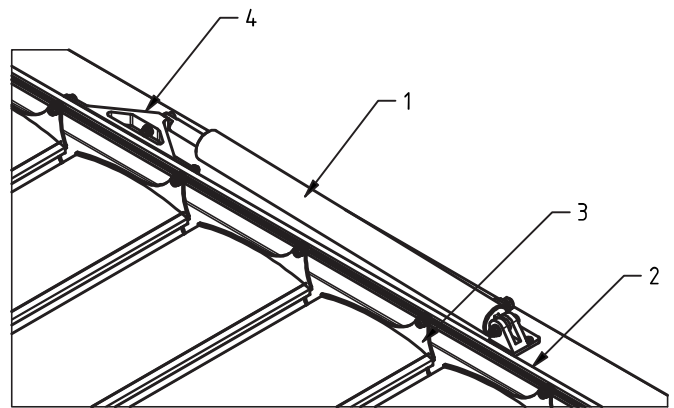
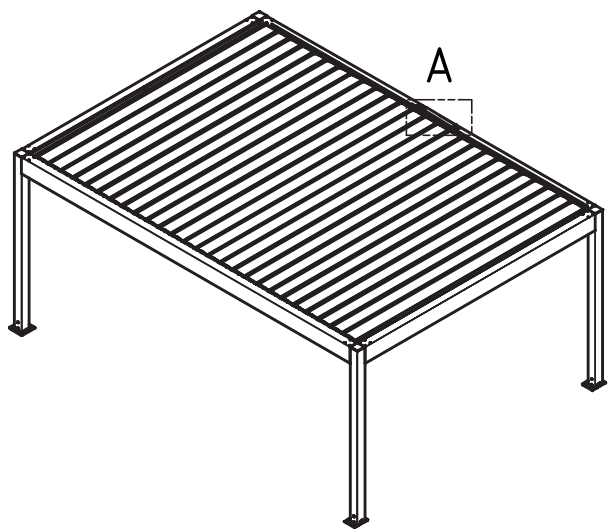
PERGOLA SB500
Frontansicht der Elemente (Strebe, Verbindungsstück, Wasserablauf, Regenrinne)



PERGOLA SB500
Streben - Querschnitt

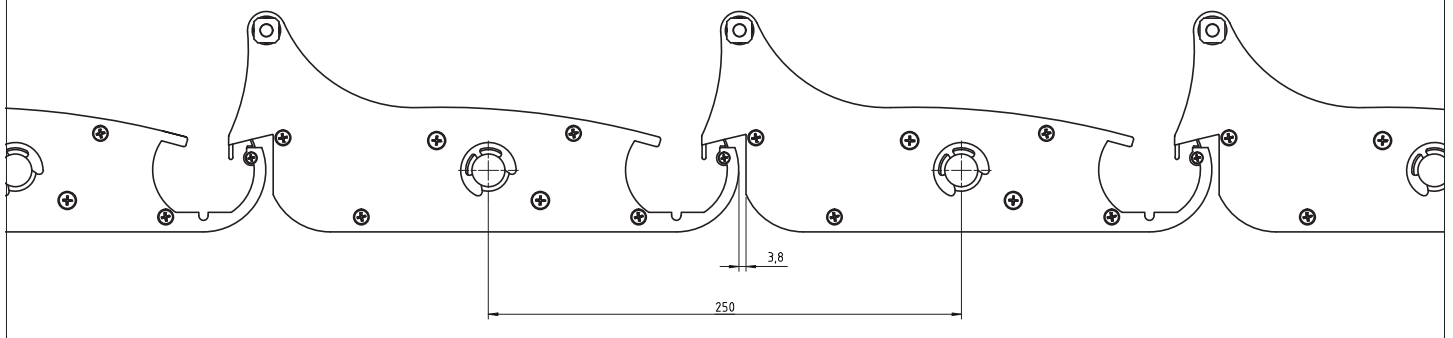


PERGOLA SB500
Antrieb

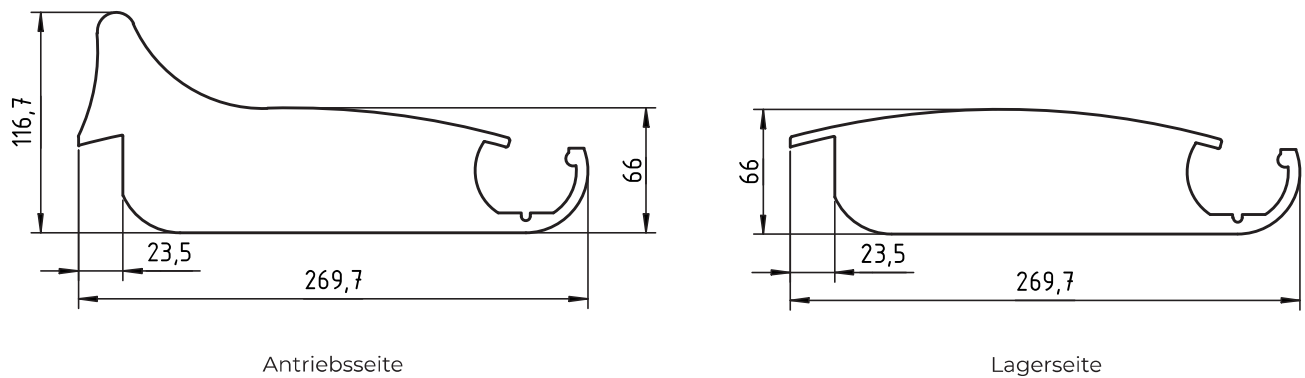


- 1 - Motor
- 2 - Antriebsstange
- 3 - Lamellenendkappe
- 4 - Motorhalterung

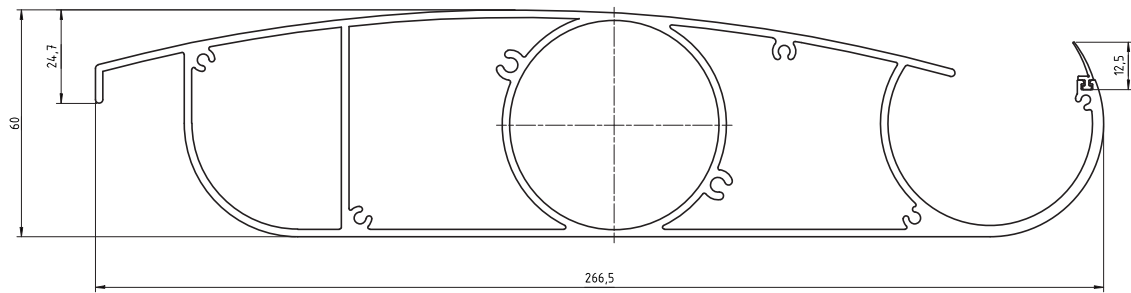
PERGOLA SB500
Achsabstand der Lamellen



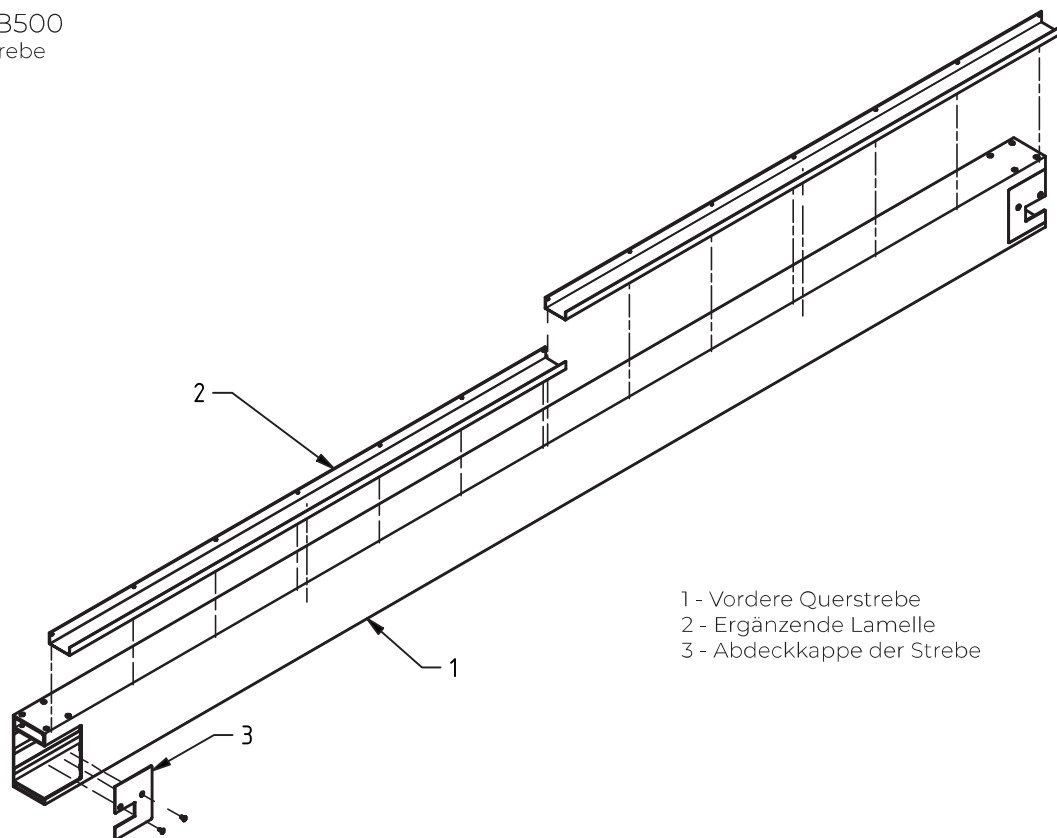
PERGOLA SB500
Lamellenseitenkappen



PERGOLA SB500
Lamellenquerschnitt

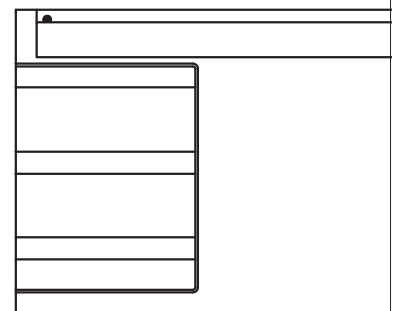
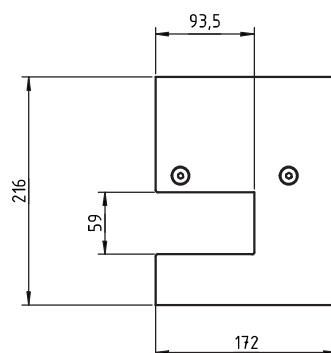


PERGOLA SB500
Vordere Querstrebe



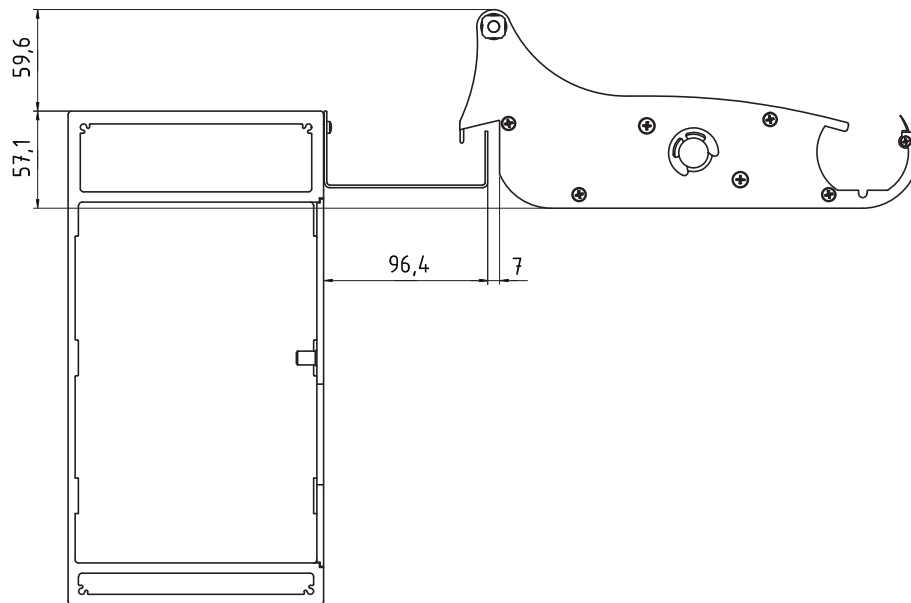
- 1 - Vordere Querstrebe
- 2 - Ergänzende Lamelle
- 3 - Abdeckkappe der Strebe

PERGOLA SB500
Abmessungen der Abdeckkappe



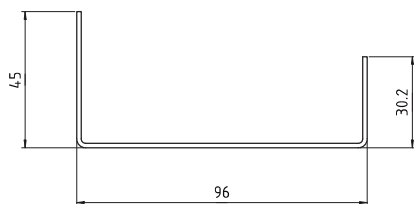
PERGOLA SB500

Seitenansicht: Geschlossene Lamelle und ergänzende Lamelle



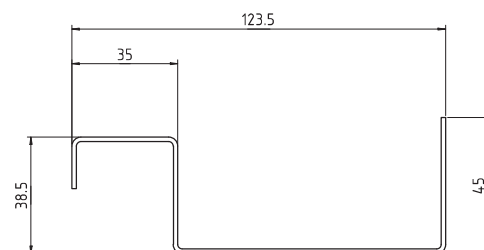
PERGOLA SB500

Querschnitt der vorderen ergänzenden Lamelle



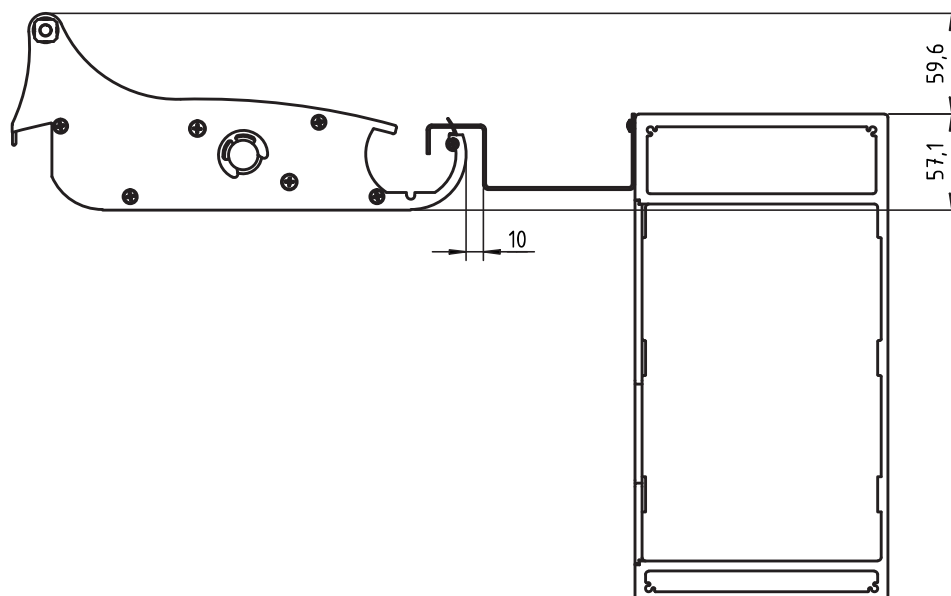
PERGOLA SB500

Querschnitt der hinteren ergänzenden Lamelle



PERGOLA SB500

Seitenansicht: Geschlossene Lamelle und ergänzende Lamelle



PERGOLA SUNBREAKER 400

Das **PERGOLA SUNBREAKER 400** System besteht aus einer funktionalen, ästhetischen Konstruktion mit einem festen Dach, bestehend aus drehbaren Lamellen. Es ist sowohl ein Sonnen- als auch Regenschutzsystem. Das System ist als Einzelsystem oder Modul erhältlich.

ANWENDUNGSBEREICH:

- Verschattung von Flächen, Sonnen- und Regenschutz.

SYSTEMEIGENSCHAFTEN:

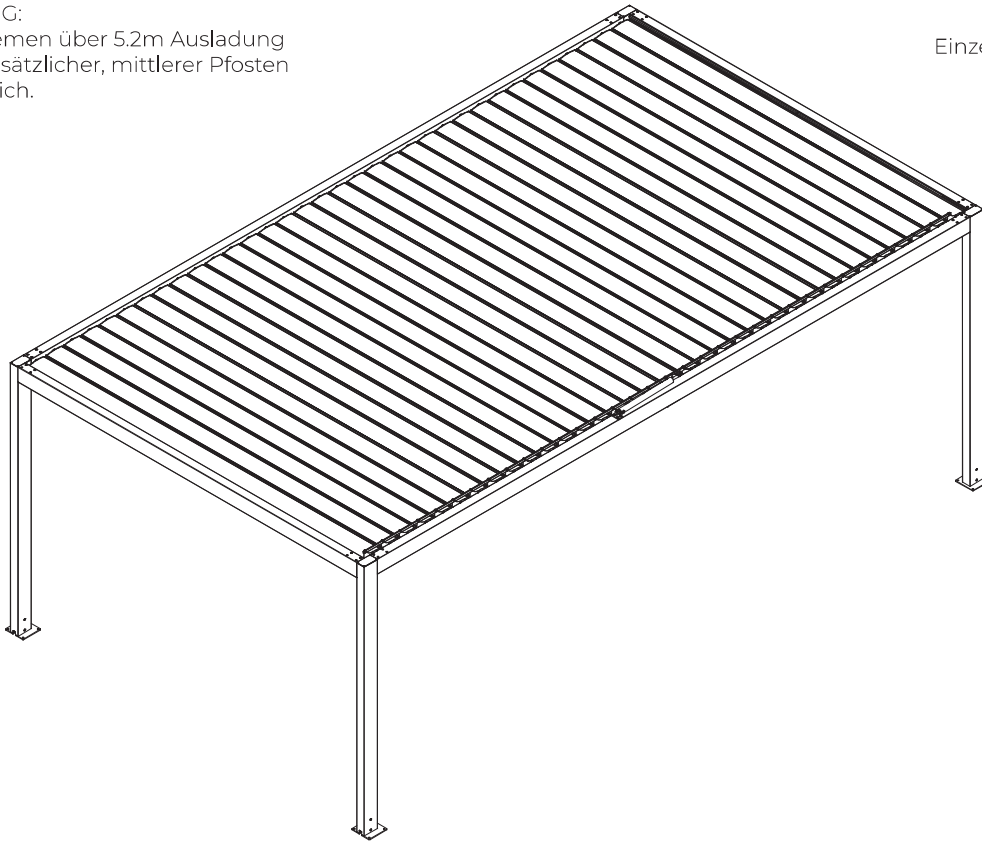
- Die Konstruktion besteht aus stranggepressten Aluminiumprofilen und rostfreien Stahlelementen.
- Integriertes Wasserablaufsystem.
- Das Dach muss immer waagrecht montiert werden.
- Die Drehung der Lamellen erfolgt elektrisch.
- Möglichkeit der Anwendung einer Wetterautomatik.
- Wasserdichtes Lamellendach mit ästhetischem Wasserablaufsystem in Form von seitlichen Regenrinnen und Abführung über die Pfosten.
- Möglichkeit der Begrenzung der Sonneneinstrahlung in Abhängigkeit der Erfordernisse.
- Dient nicht als Schutz bei Schneefall.
- Es werden keine giftigen Substanzen während der Nutzung freigesetzt.
- Die Lärmemission durch das Produkt mit elektromechanischem Antrieb ist nicht als gefährdend einzustufen und ist eine Frage des Komforts.
- Die Lamellendrehung kann per Schalter oder per Funk erfolgen.
- Leichter Zugang zum Motor.

TECHNISCHE PARAMETER:

- Max. Modulbreite 4 m
- Max. Ausladung 7 m (über 5.2m Ausladung ist ein zusätzlicher Pfosten erforderlich)
- Max. Nischenhöhe 2.8m (bis zur Unterkante der Regenrinne)
- freistehendes System oder zur Wandmontage, Einzelsystem oder Modul
- Neigung der Dachfläche 0 Grad
- Elektroantrieb, Linearmotor Elero Picolo XL
- Konstruktionsfarben - RAL-Palette
- Zur Außenanwendung.

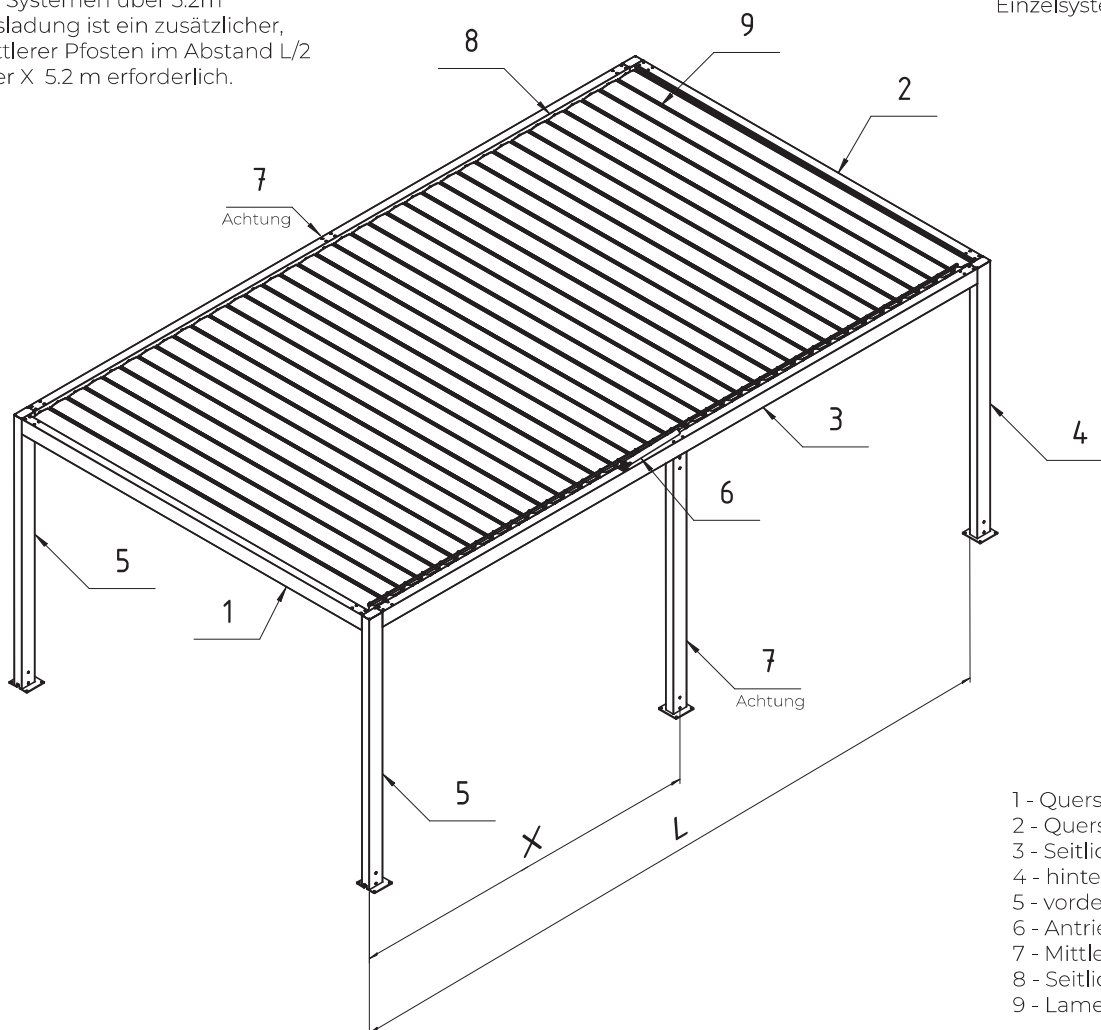
ACHTUNG:
Bei Systemen über 5.2m Ausladung ist ein zusätzlicher, mittlerer Pfosten erforderlich.

PERGOLA SB400
Einzelsystem ohne mittlere Pfosten



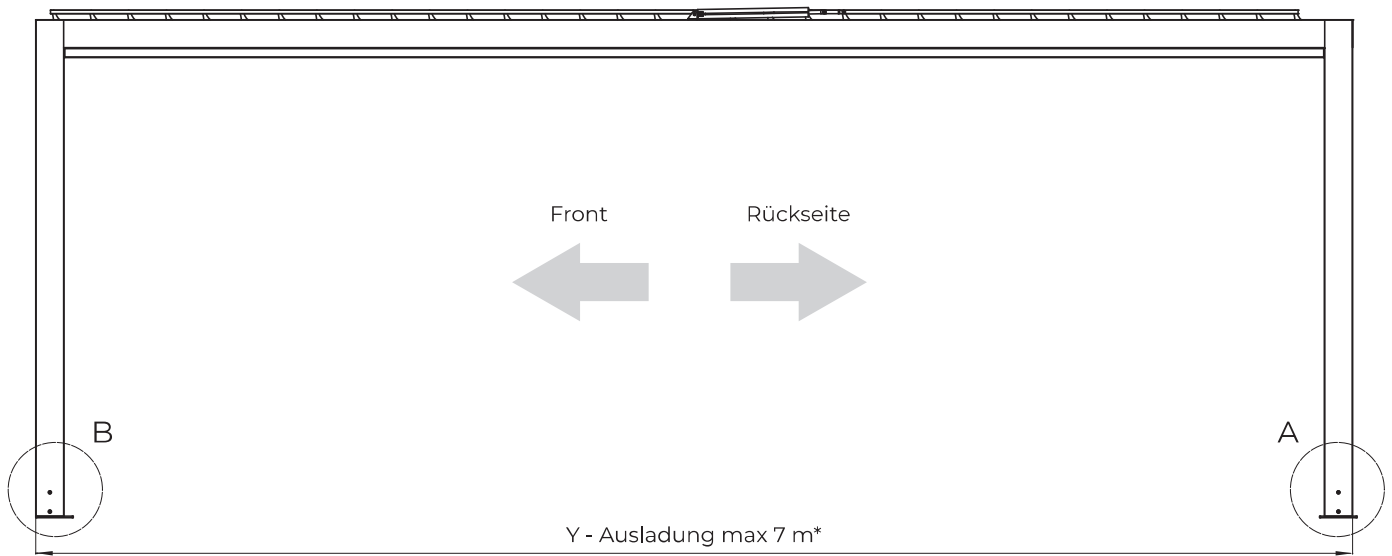
ACHTUNG:
Bei Systemen über 5.2m Ausladung ist ein zusätzlicher, mittlerer Pfosten im Abstand $L/2$ oder $\times 5.2$ m erforderlich.

PERGOLA SB400
Einzelsystem mit mittleren Pfosten



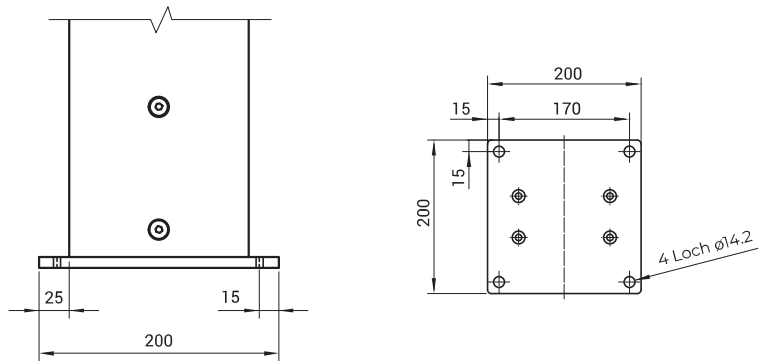
- 1 - Querstrebe (Rückseite)
- 2 - Querstrebe (Front)
- 3 - Seitliche Strebe (Antriebsseite)
- 4 - hinterer Pfosten
- 5 - vorderer Pfosten
- 6 - Antrieb
- 7 - Mittlerer Pfosten
- 8 - Seitliche Strebe (Lagerseite)
- 9 - Lamellen

PERGOLA SB400
Seitenansicht

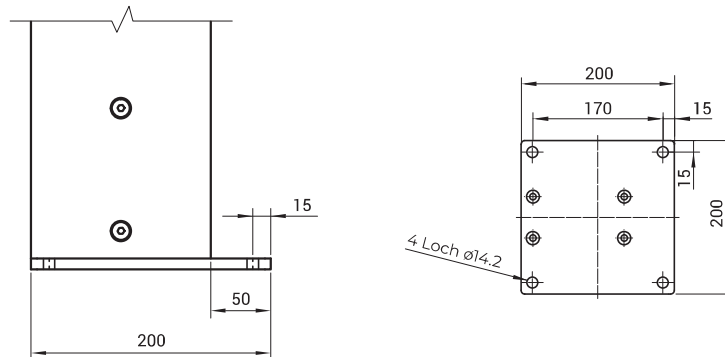


* über 5.2m Ausladung ist ein zusätzlicher Pfosten erforderlich

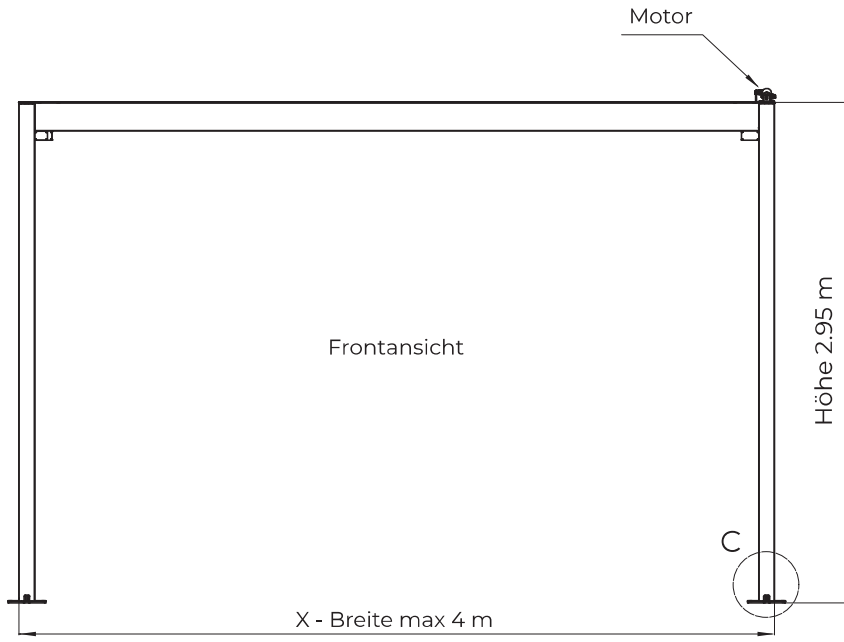
Detail A



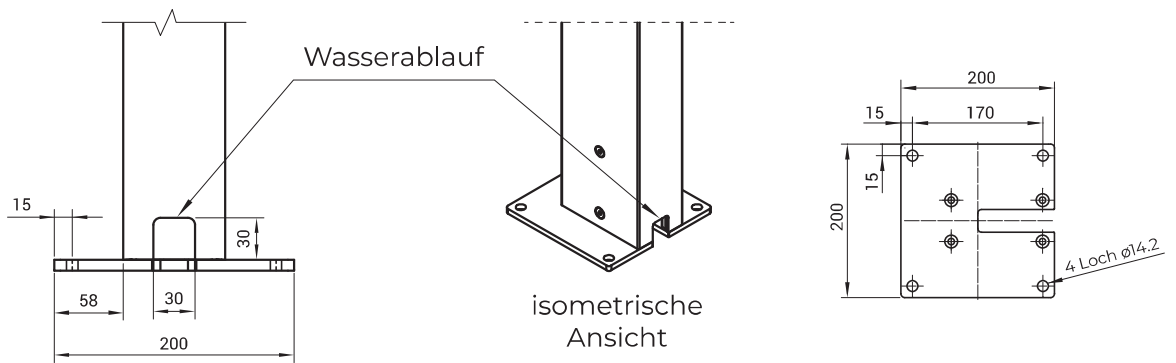
Detail B



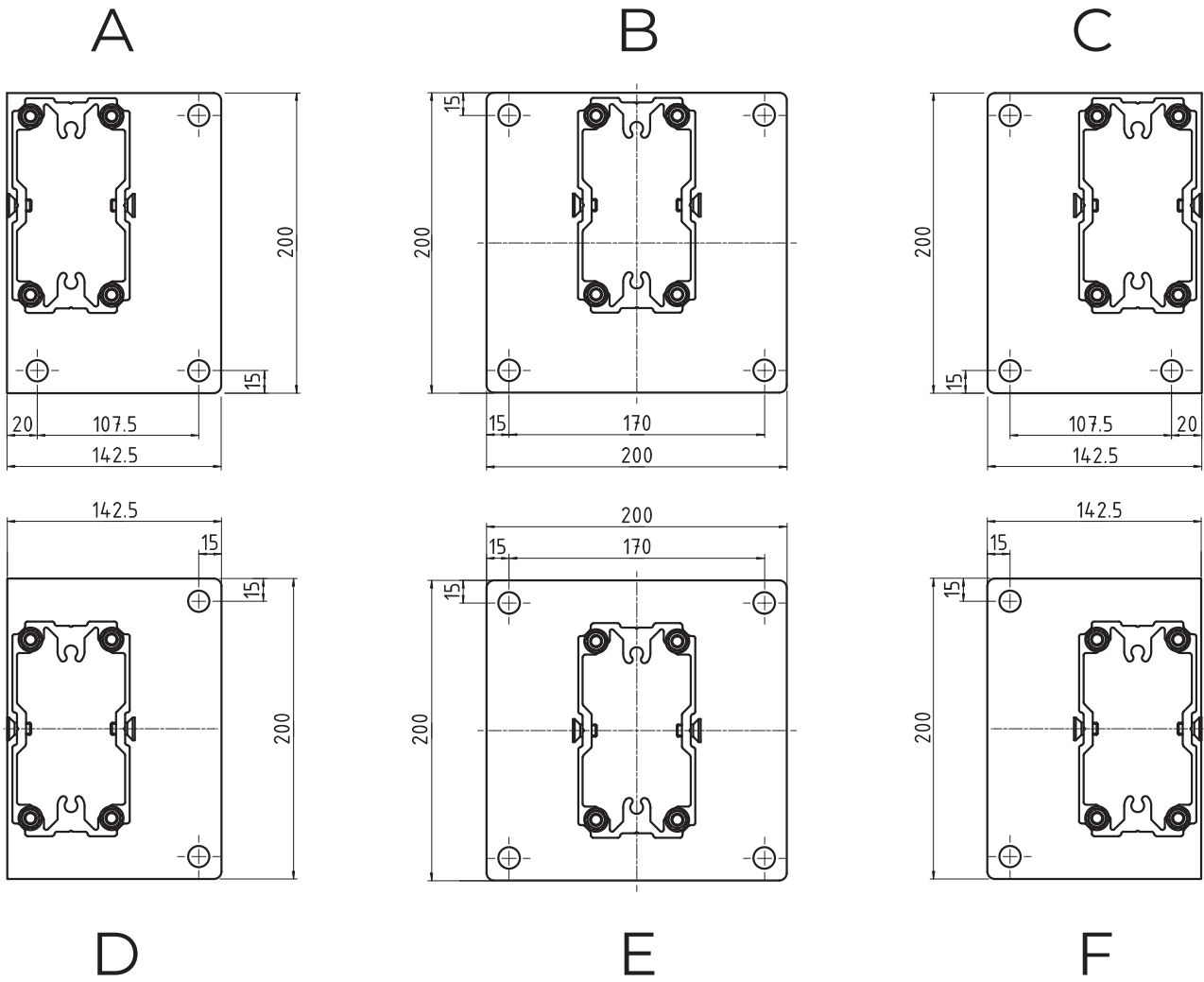
PERGOLA SB400
Seitenansicht



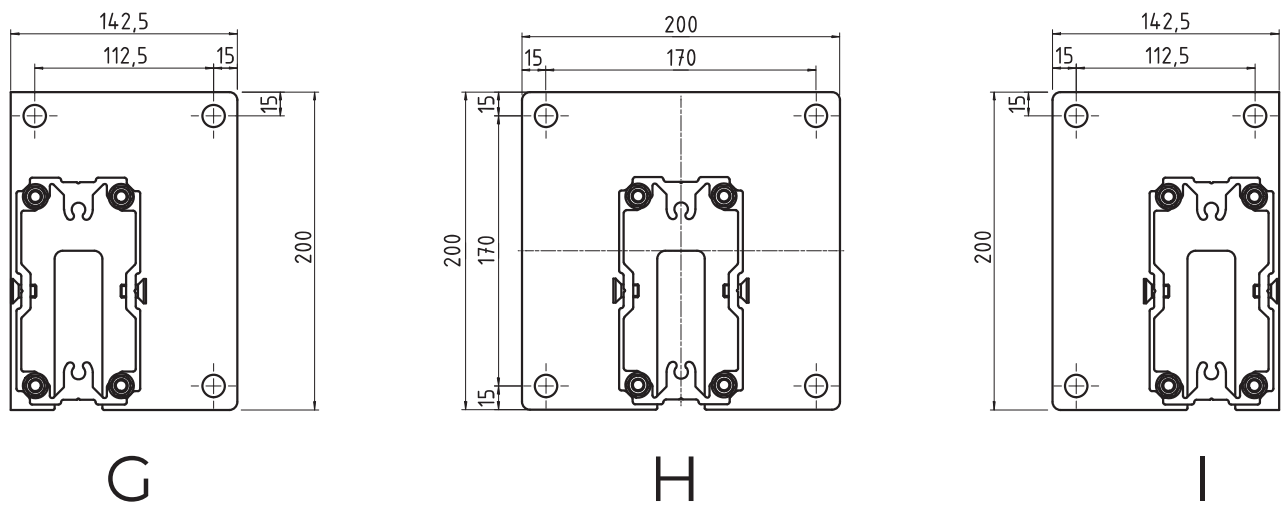
Detail C



PERGOLA SB400
FüÙe ohne Wasserablauf

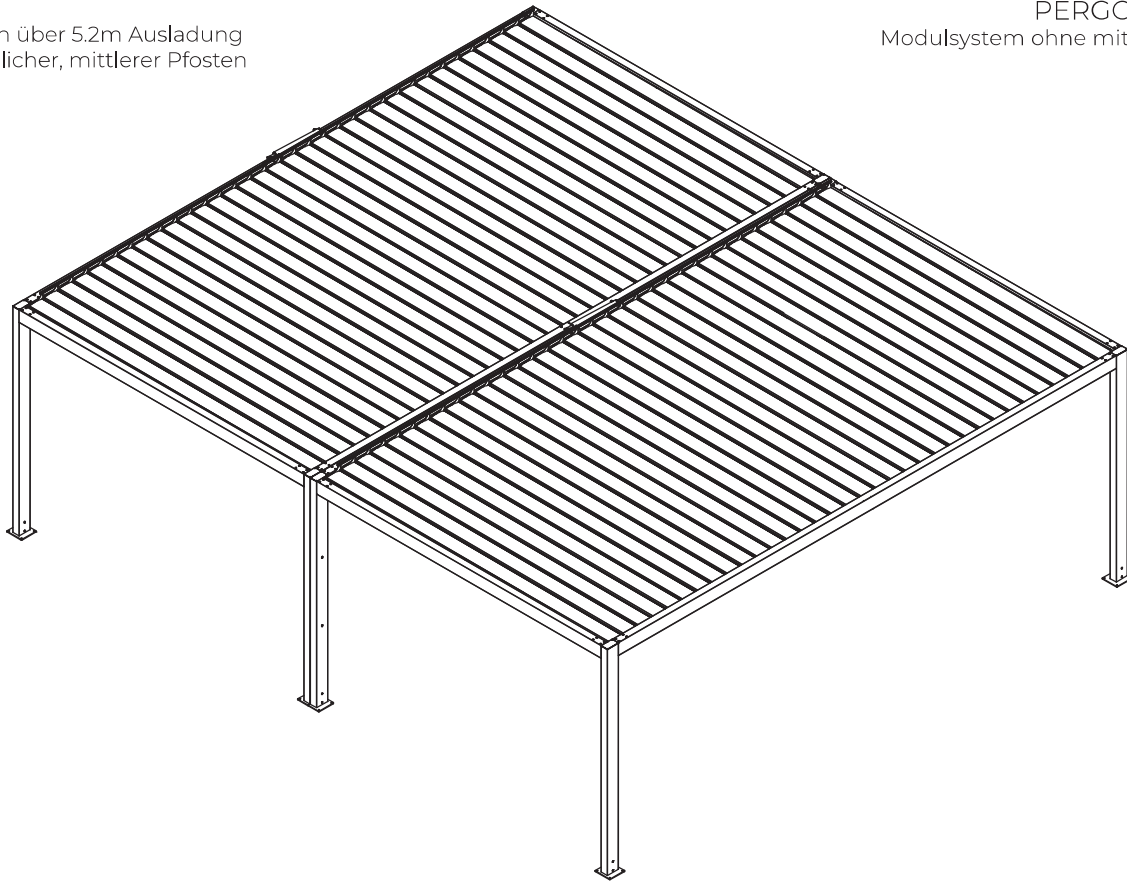


PERGOLA SB400
FüÙe mit Wasserablauf



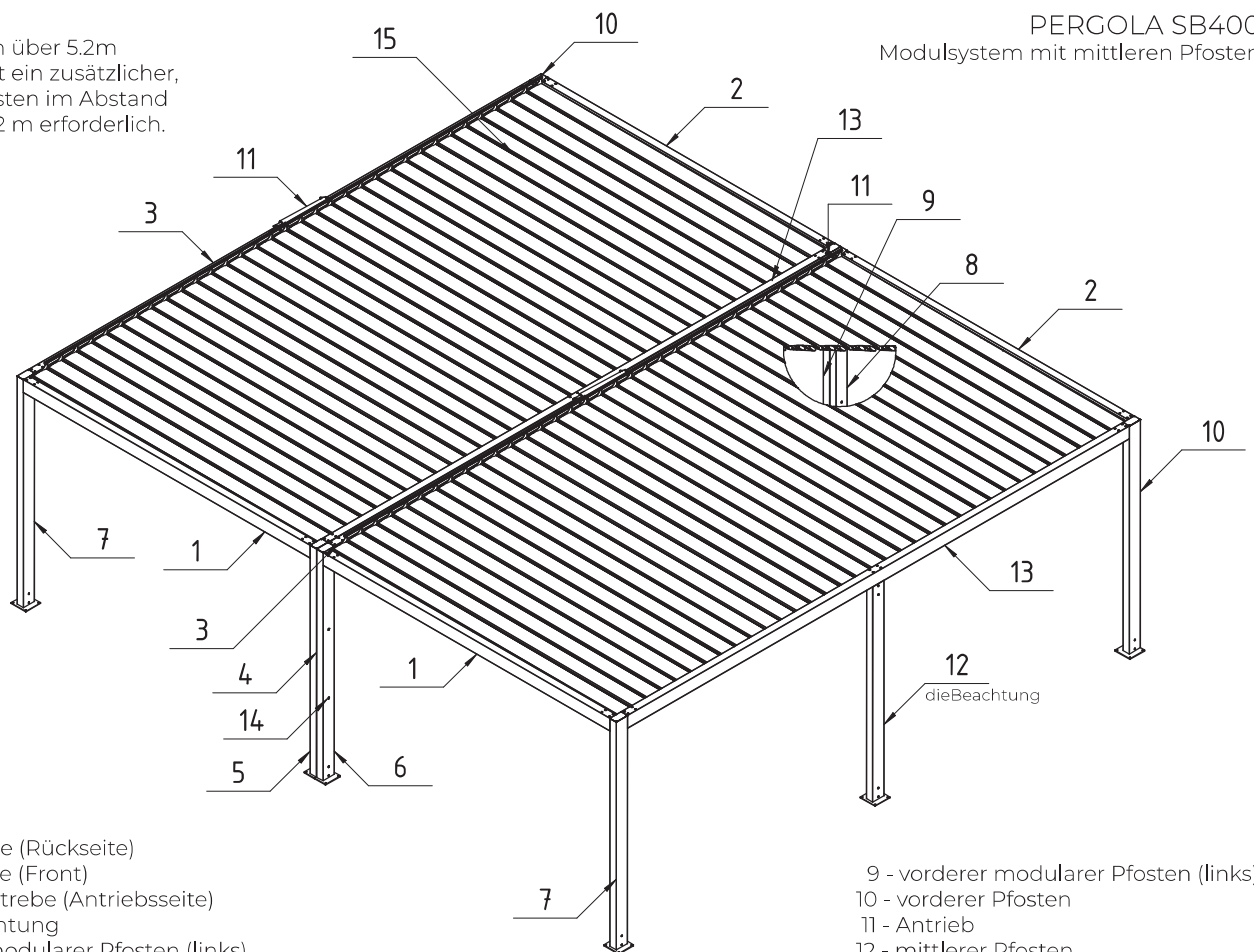
ACHTUNG:
Bei Systemen über 5.2m Ausladung
ist ein zusätzlicher, mittlerer Pfosten
erforderlich.

PERGOLA SB400
Modulsystem ohne mittlere Pfosten



ACHTUNG:
Bei Systemen über 5.2m
Ausladung ist ein zusätzlicher,
mittlerer Pfosten im Abstand
L/2 oder X 5.2 m erforderlich.

PERGOLA SB400
Modulsystem mit mittleren Pfosten



- 1 - Querstrebe (Rückseite)
- 2 - Querstrebe (Front)
- 3 - Seitliche Strebe (Antriebsseite)
- 4 - Moduldichtung
- 5 - hinterer modularer Pfosten (links)
- 6 - hinterer modularer Pfosten (rechts)
- 7 - hinterer Pfosten
- 8 - vorderer modularer Pfosten (rechts)

- 9 - vorderer modularer Pfosten (links)
- 10 - vorderer Pfosten
- 11 - Antrieb
- 12 - mittlerer Pfosten
- 13 - Seitliche Strebe (Lagerseite)
- 14 - Modulverbindung
- 15 - Lamellen

PERGOLA SB400

Aufmaßnahme beim Modul und Wandmontage

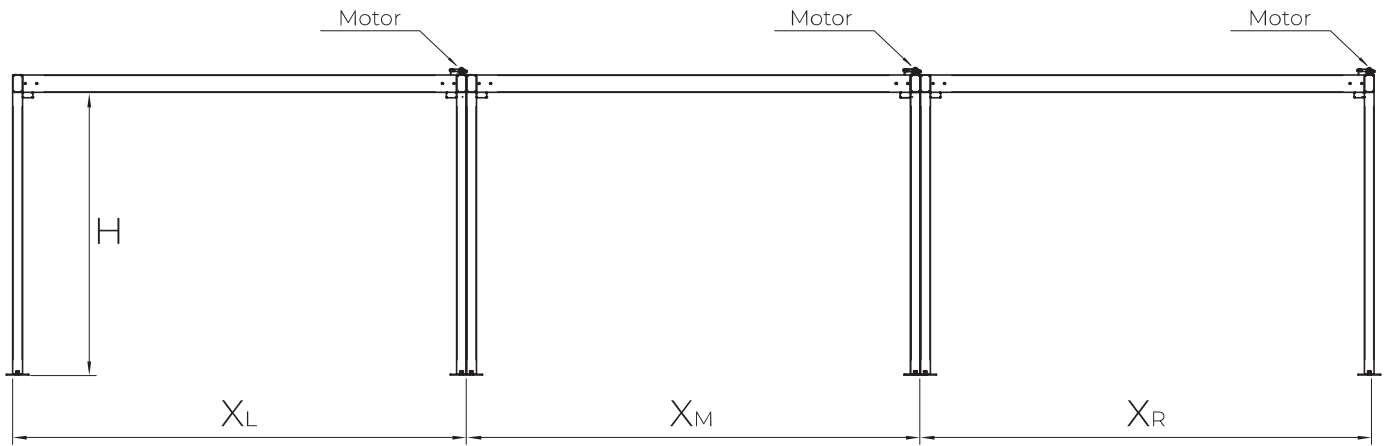
Im Unterschied zu einem Einzelmodul, muss bei Modulen das Aufmaß in der Breite wie auf der Abb. unten aufgenommen werden. Ansonsten erfolgt das Aufmaß wie beim Einzelmodul.

H - Höhe bis zur Regenrinne

X_L - Breite des linken äußeren Systems (max 4000 mm)

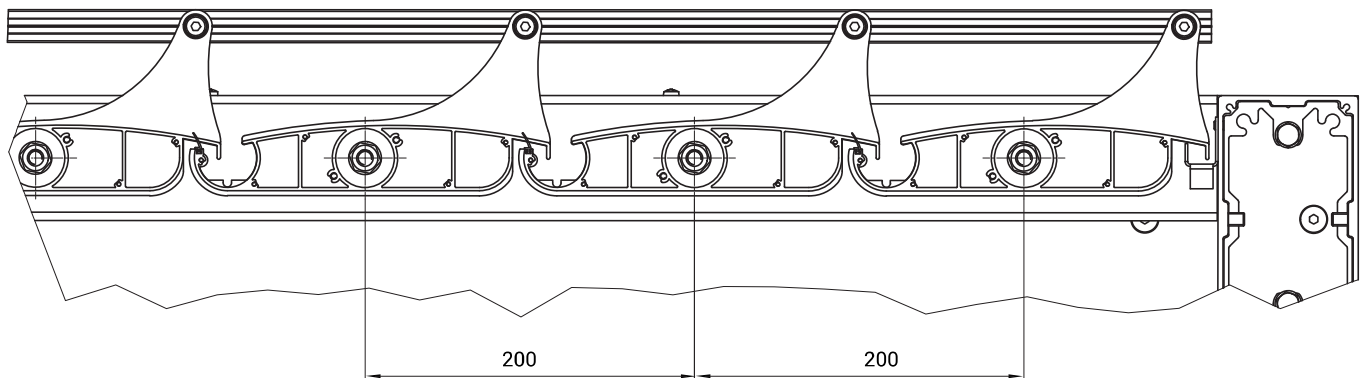
X_M - Breite des mittleren äußeren Systems (max 4000 mm)

X_R - Breite des rechten äußeren Systems (max 4000 mm)



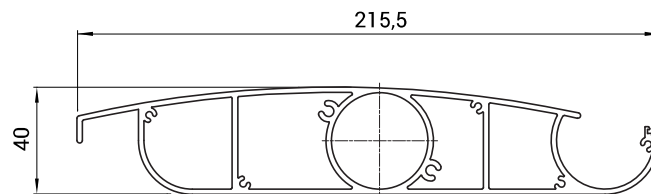
PERGOLA SB400

Querschnitt bei geschlossenen Lamellen



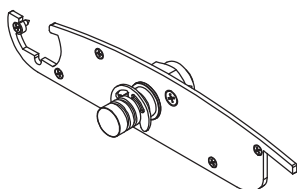
PERGOLA SB400

Lamellenquerschnitt



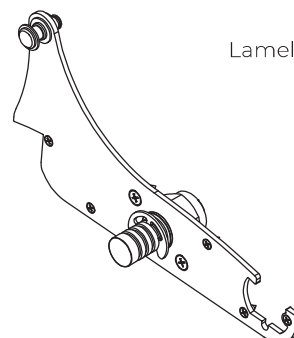
PERGOLA SB400

Lamellenendkappe (Lager)

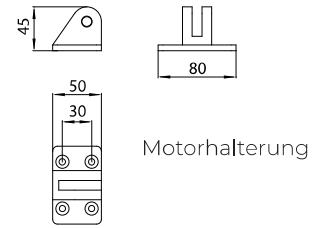
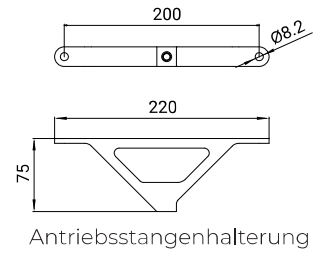
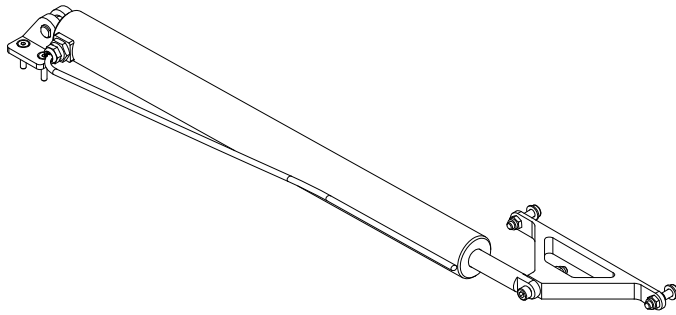


PERGOLA SB400

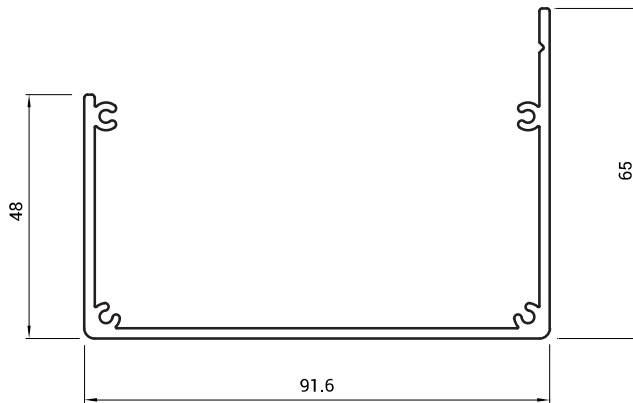
Lamellenendkappe (Antrieb)



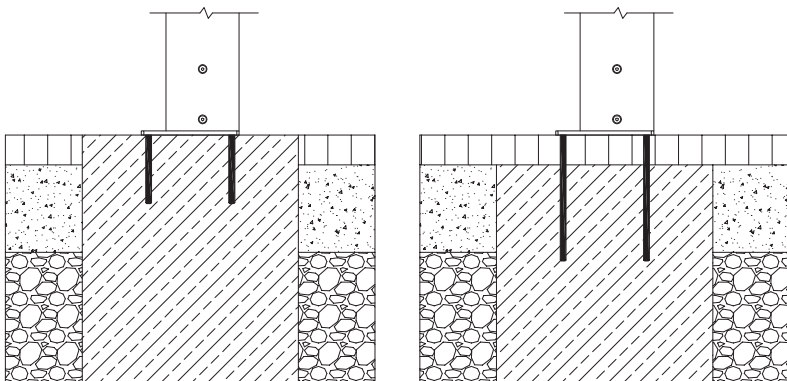
PERGOLA SB400
Pergola Antrieb - Motor Picolo XL



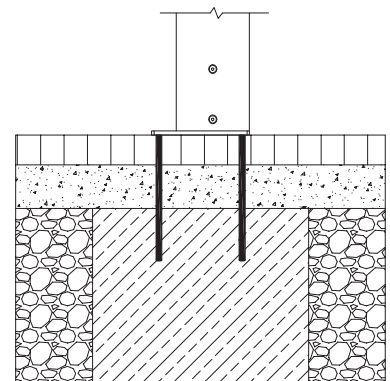
PERGOLA SB400
Regenrinne



PERGOLA SB400
Richtige Verankerung



PERGOLA SB400
Falsche Verankerung



PERGOLA SOLID

Das System **Pergola Solid** ist eine ästhetische Aluminiumkonstruktion mit einem beweglichen Stoffdach. Dank eines Elektroantriebs, wird das Dach auf beweglichen Rollwagen bewegt, wodurch eine komfortable Systemfunktion sichergestellt wird. Durch das ideenreich ins System integrierte Wasserablaufsystem zeichnet sich das Solid System durch hohe Funktionalität und Ästhetik aus.

ANWENDUNGSBEREICH:

- Verschattung von Flächen, Sonnen- und Regenschutz.

SYSTEMEIGENSCHAFTEN:

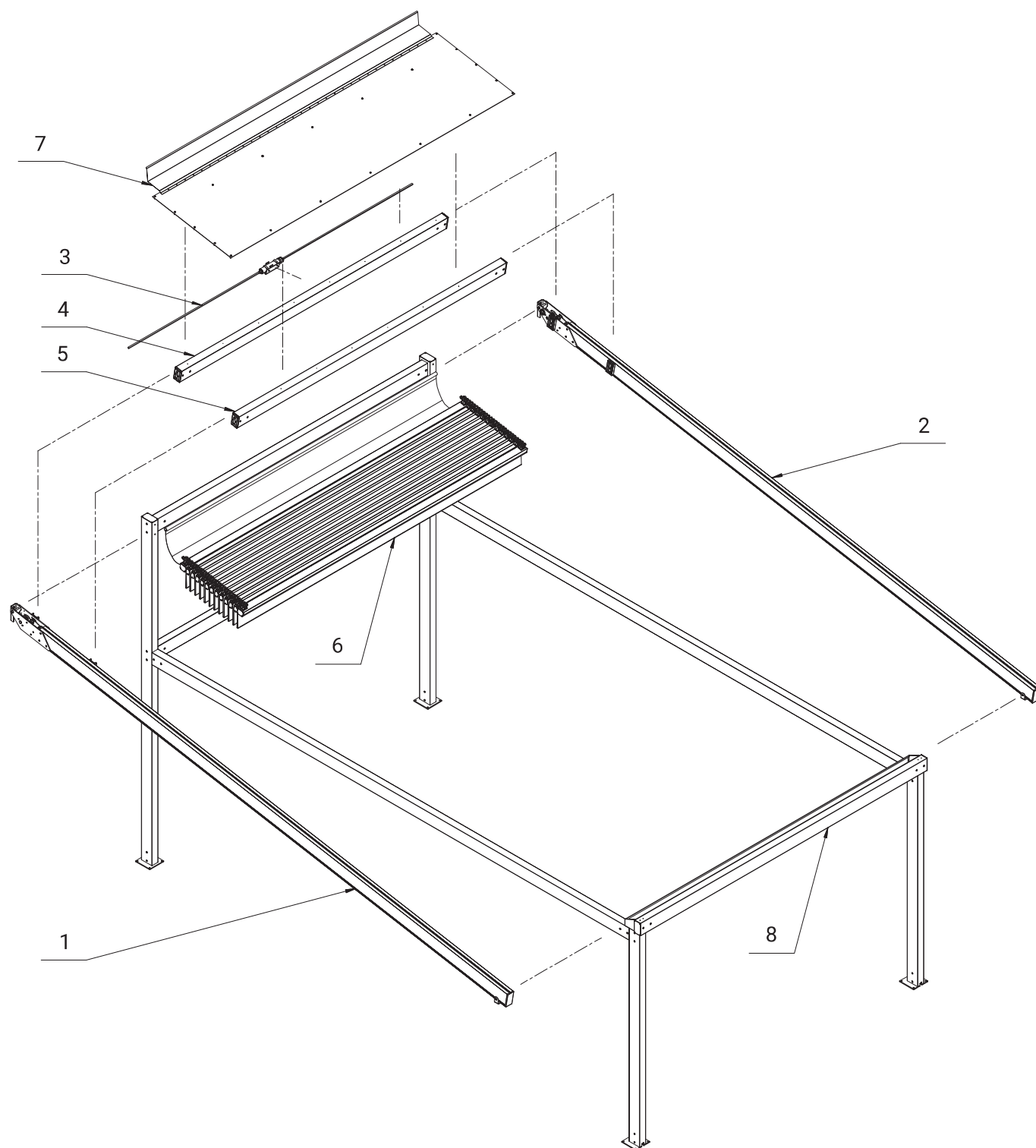
- Die Konstruktion besteht aus stranggepressten Aluminiumprofilen und rostfreien Stahlelementen.
- Integriertes Wasserablaufsystem.
- Bewegliches Stoffdach, elektrisch gesteuert
- Möglichkeit der Anwendung einer Wetterautomatik.
- Wasserdichtes bewegliches Stoffdach mit ästhetischem Wasserablaufsystem in Form von einer Regenrinne und Abführung über die Pfosten.
- optionale LED-Beleuchtung möglich
- Dient nicht als Schutz bei Schneefall.
- Es werden keine giftigen Substanzen während der Nutzung freigesetzt.
- Die Lärmemission durch das Produkt mit elektromechanischem Antrieb ist nicht als gefährdend einzustufen und ist eine Frage des Komforts.
- Leichter Zugang zum Motor.
- Freistehend oder zur Wandmontage
- Modulare Erweiterung möglich
- Konstruktion gemäß Norm PN-EN 1090 und PN-EN 13659

TECHNISCHE PARAMETER:

- Max. Breite eines Systems 4 m
- Max. Ausladung 7 m
- Neigungswinkel 5° - 10° (der max. mögliche Neigungswinkel ist abhängig von der gewählten Ausladung)
- Elektroantrieb
- Konstruktionsfarben - RAL-Palette
- Zur Außenanwendung
- PVC-Stoff für Solid System

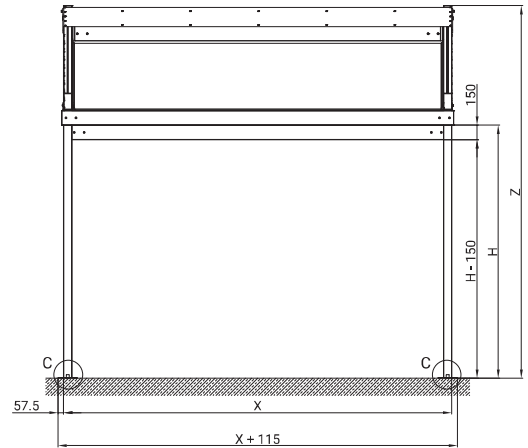
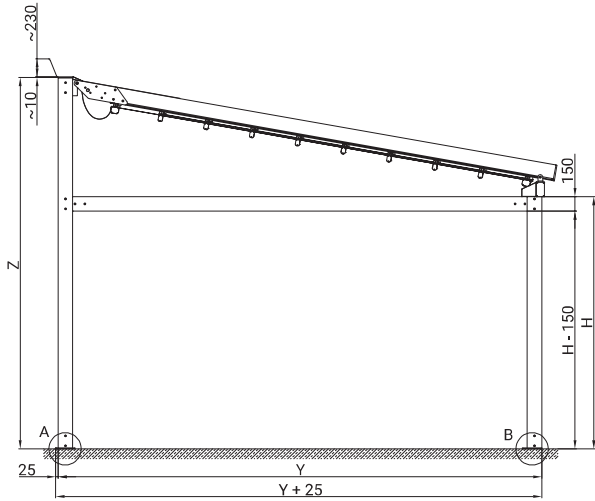
PERGOLA SOLID

Freistehende Variante - Elementeübersicht



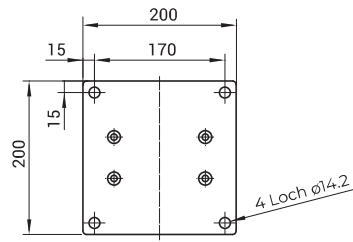
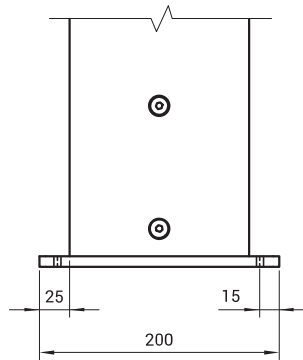
- 1 - linke Führungsschiene
- 2 - rechte Führungsschiene
- 3 - Antrieb
- 4 - hinteres Versteifungsprofil
- 5 - vorderes Versteifungsprofil
- 6 - bewegliches Dach
- 7 - Solid-Dach
- 8 - tragende Konstruktion

PERGOLA SOLID
Aufmaßnahme Einzelsystem, freistehend

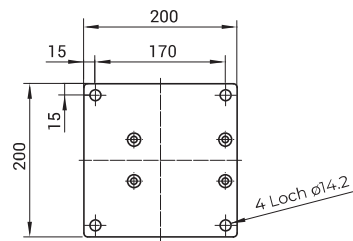
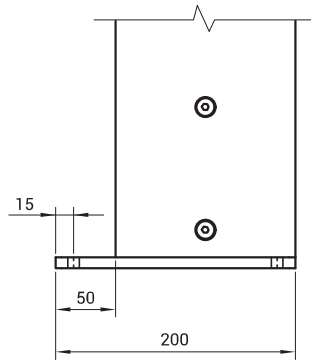


H - Höhe bis Unterkante vorderes Profil (Nische)
 X - Systembreite (max. 4 m)
 Y - Systemausladung (max. 7 m)
 Z - Systemhöhe hinten (bis zur Pfostenspitze)

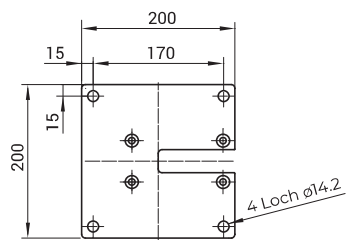
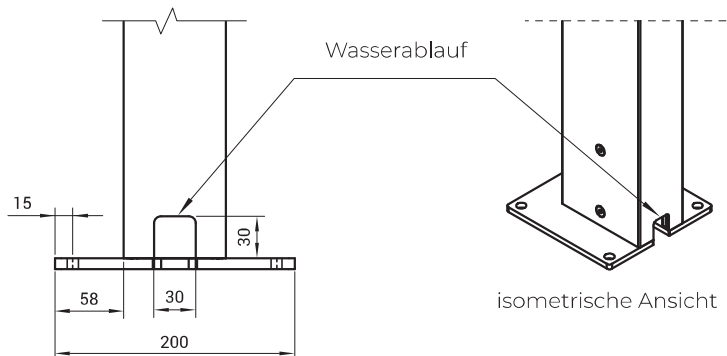
Detail A



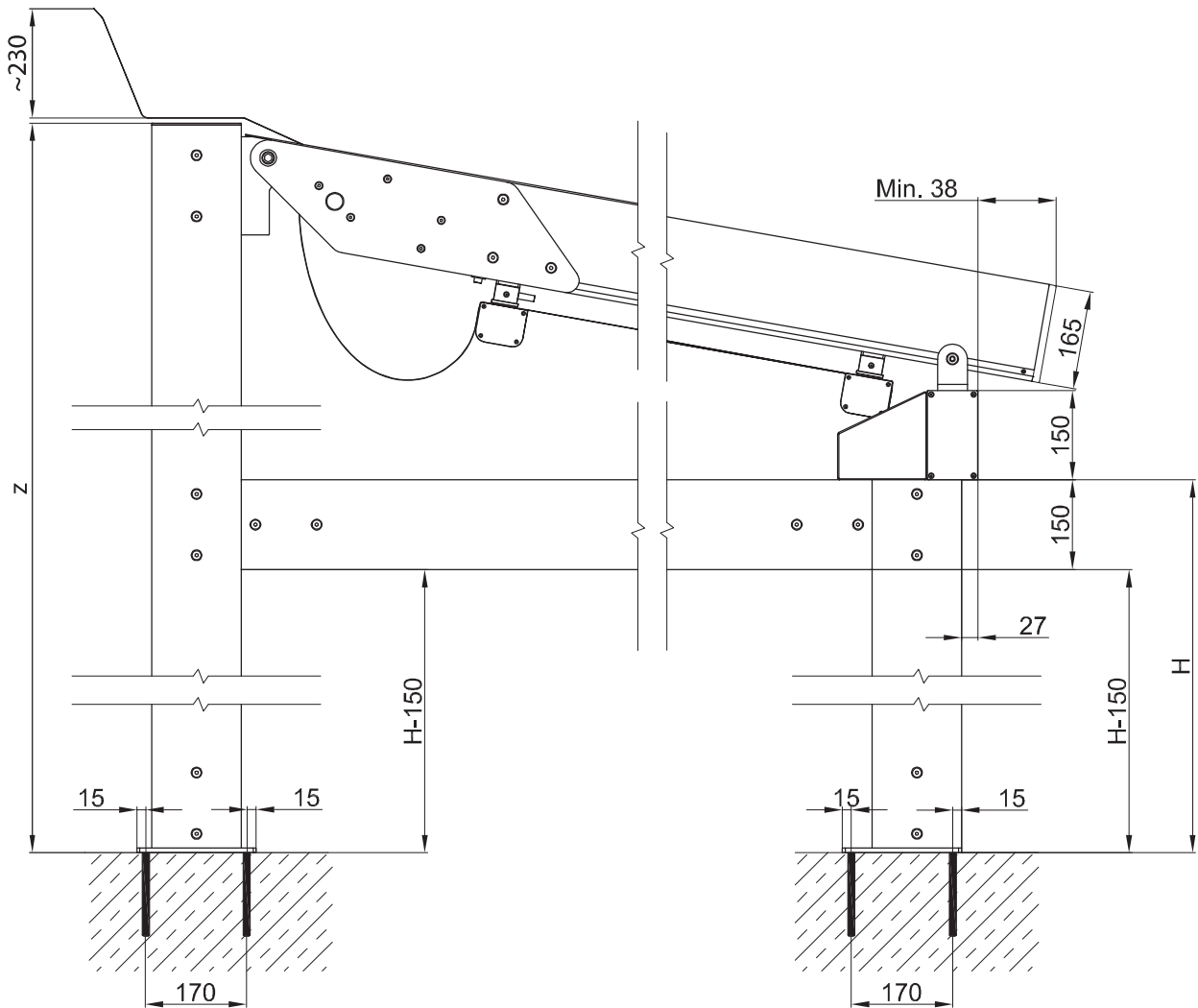
Detail B



Detail C



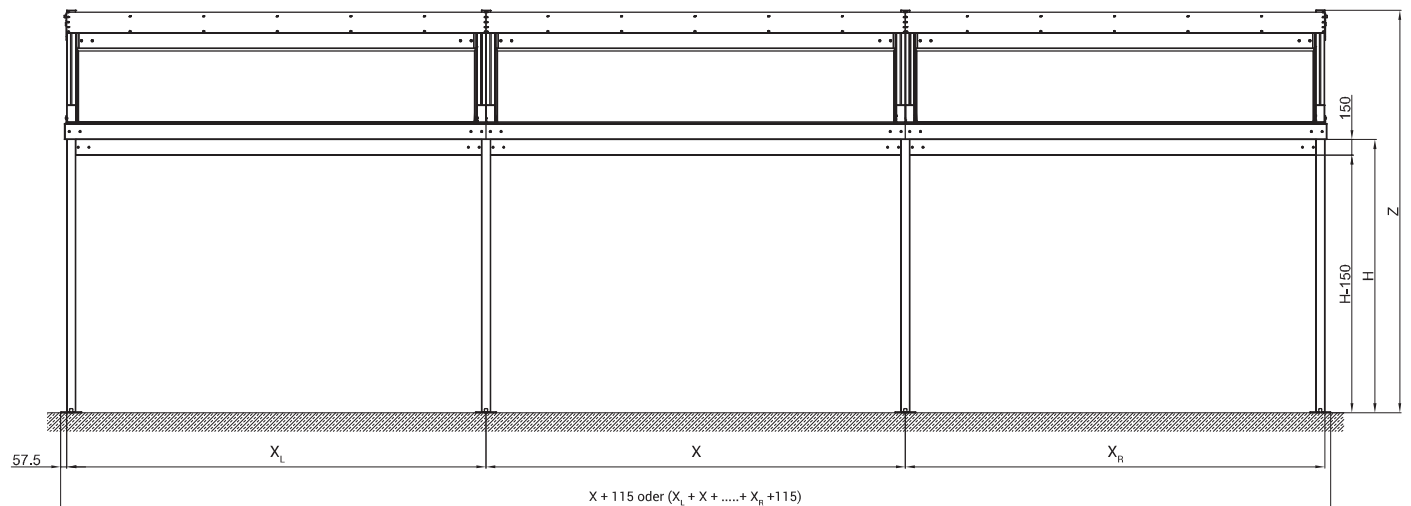
PERGOLA SOLID
Freistehende Variante - Einzelführungsschiene



PERGOLA SOLID
Aufmaßnahme bei freistehenden Modulen

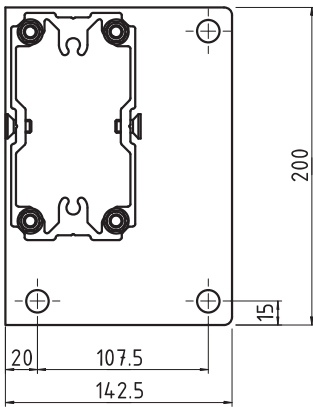
Im Unterschied zu einem Einzelmodul, muss bei Modulen das Aufmaß in der Breite wie auf der Abb. unten aufgenommen werden. Ansonsten erfolgt das Aufmaß wie beim Einzelmodul.

- H - Höhe bis zur Unterkante des vorderen Profils (Nische)
- X_L - Breite des linken äußeren Systems (max 4000 mm)
- X - Breite des mittleren äußeren Systems (max 4000 mm)
- X_R - Breite des rechten äußeren Systems (max 4000 mm)

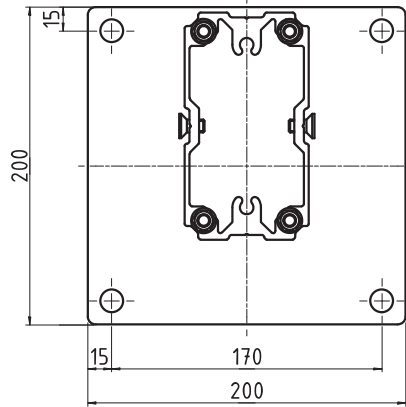


PERGOLA SOLID
FüÙe ohne Wasserablauf

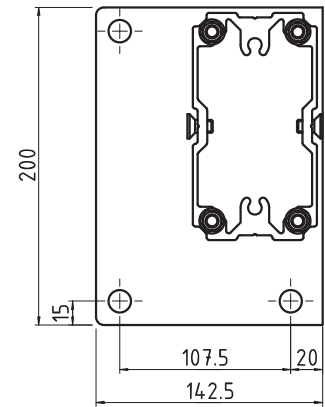
A



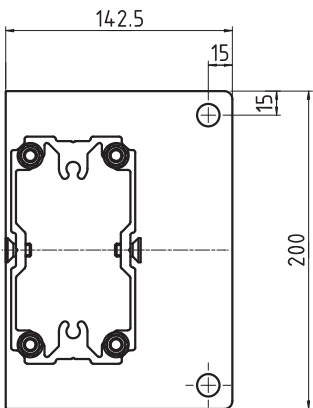
B



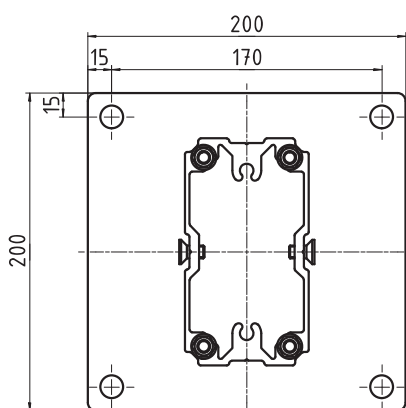
C



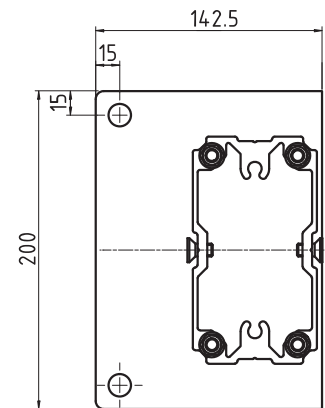
D



E

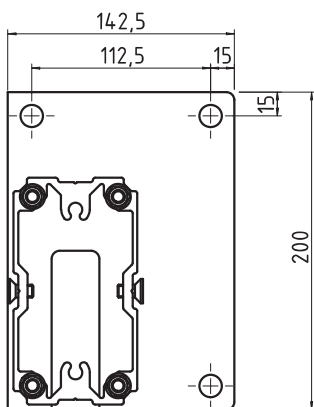


F

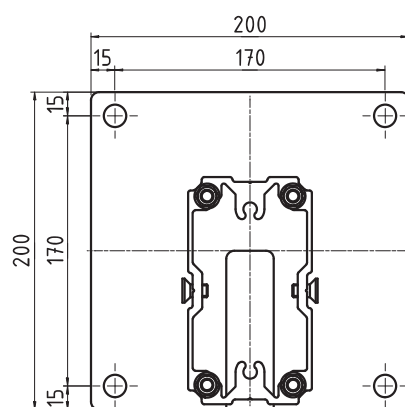


PERGOLA SOLID
FüÙe mit Wasserablauf

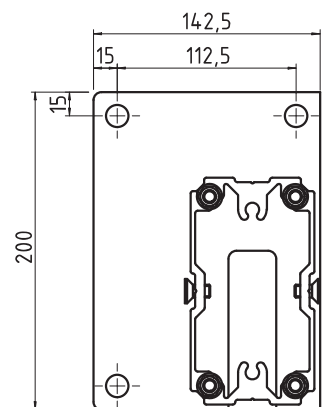
G



H

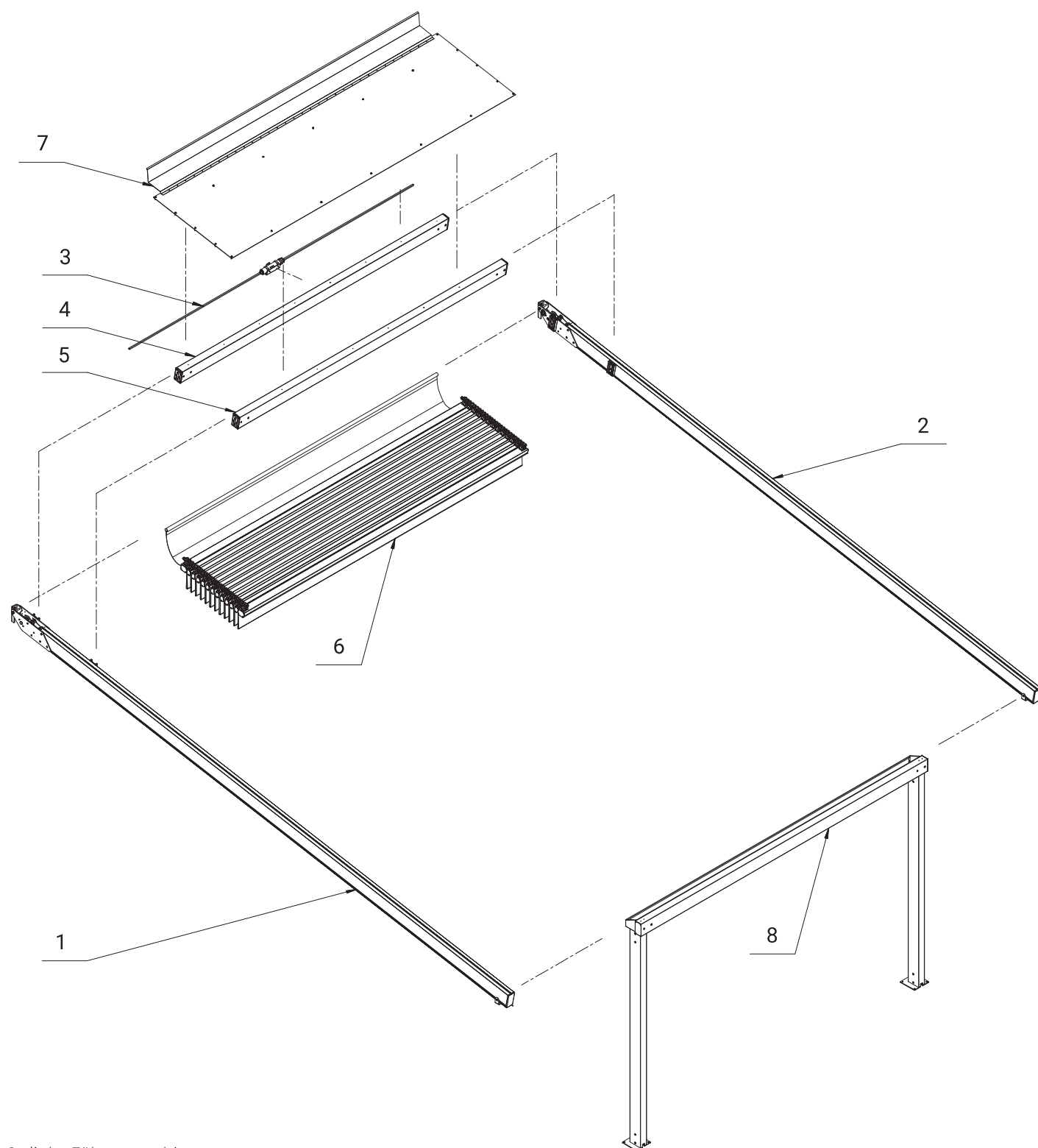


I



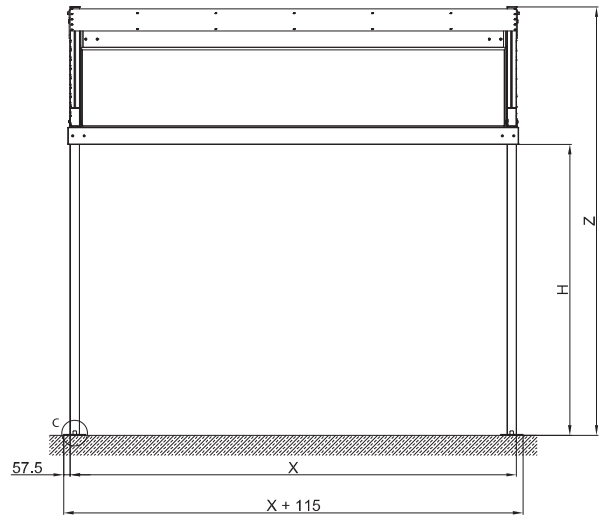
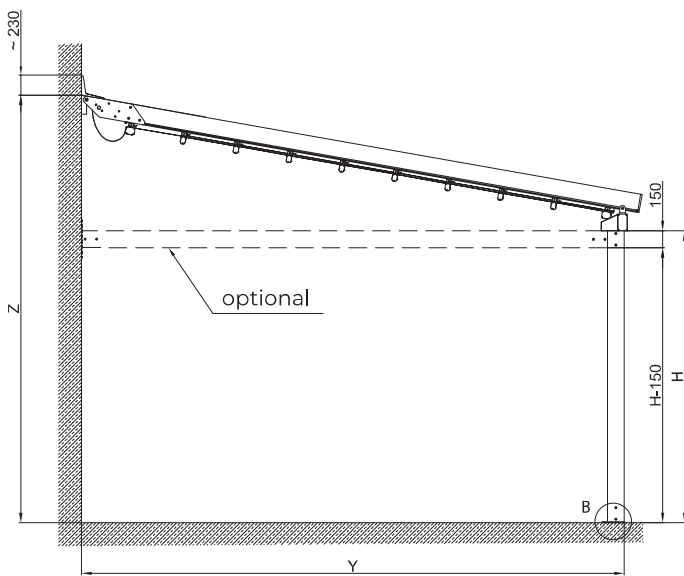
PERGOLA SOLID

Variante zur Wandmontage - Elementeübersicht



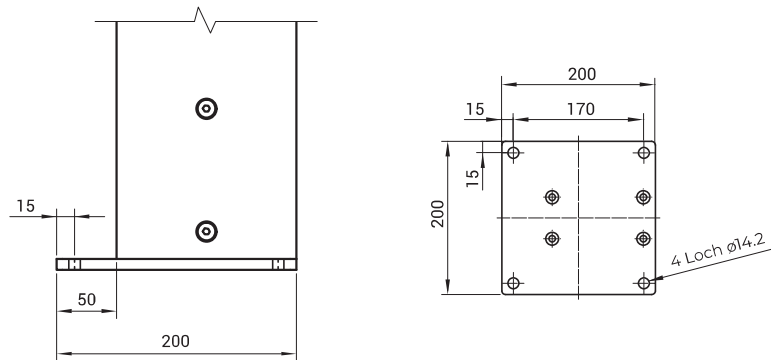
- 1 - linke Führungsschiene
- 2 - rechte Führungsschiene
- 3 - Antrieb
- 4 - hinteres Versteifungsprofil
- 5 - vorderes Versteifungsprofil
- 6 - bewegliches Dach
- 7 - Solid-Dach
- 8 - Querstrebe

PERGOLA SOLID
Aufmaßnahme Einzelsystem zur Wandmontage

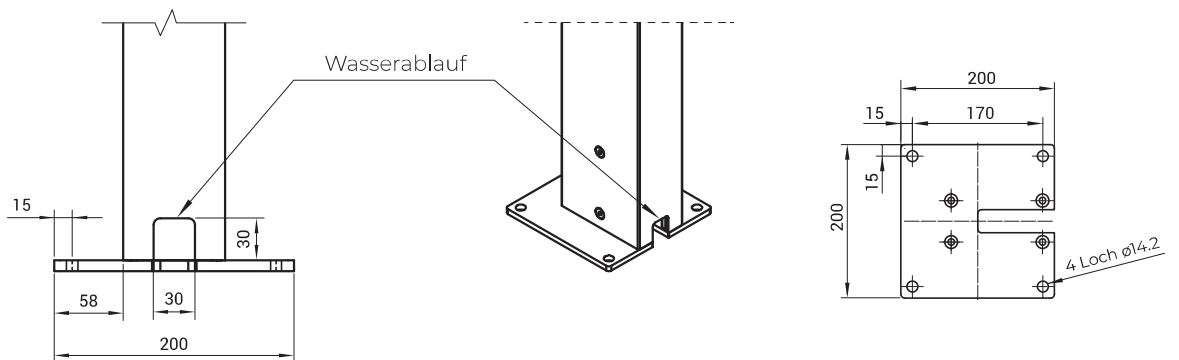


- H - Höhe bis Unterkante vorderes Profil (Nische)
- X - Systembreite (max. 4 m)
- Y - Systemausladung (max. 7 m)
- Z - Systemhöhe hinten (bis zur Pfostenspitze)

Detail B

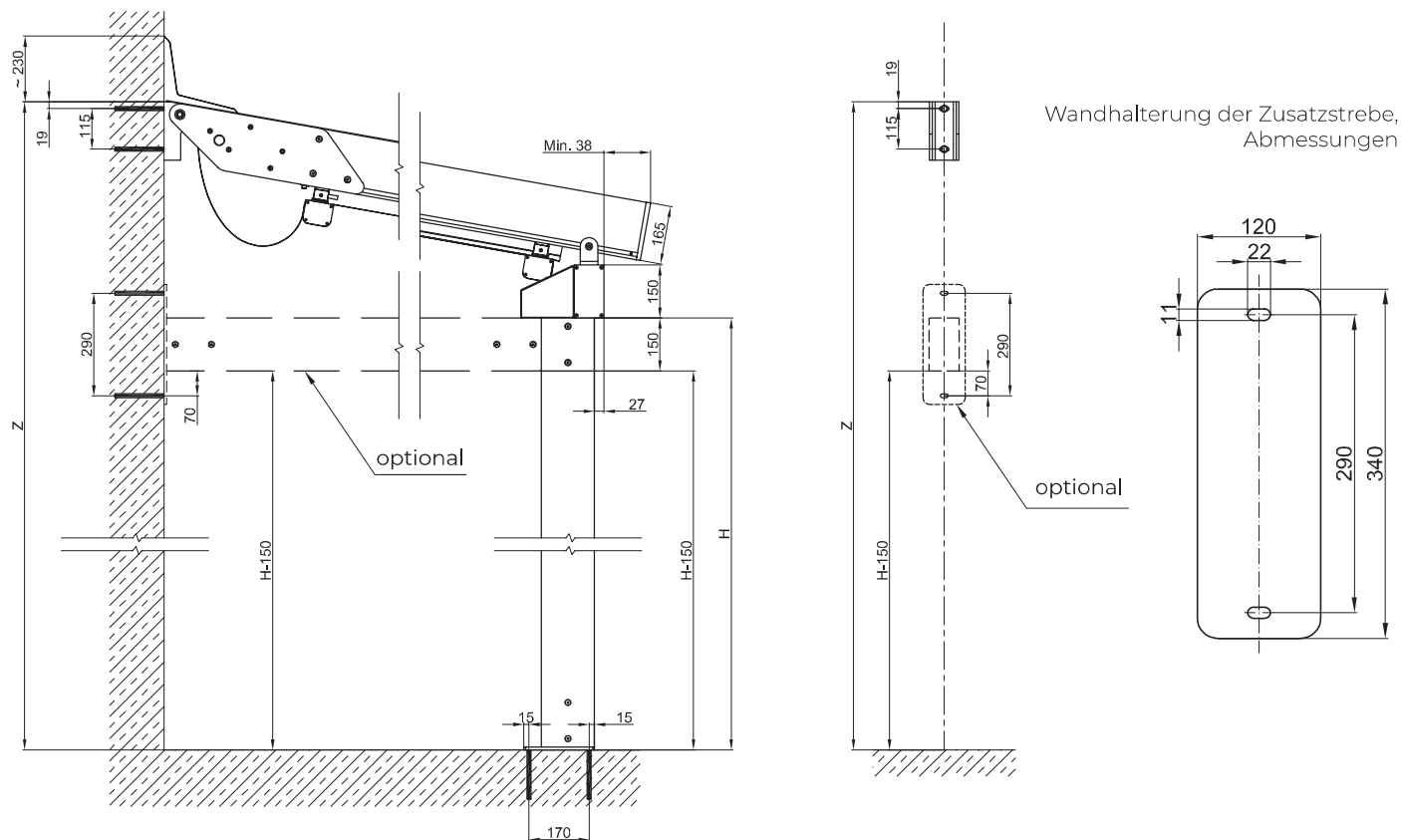


Detail C



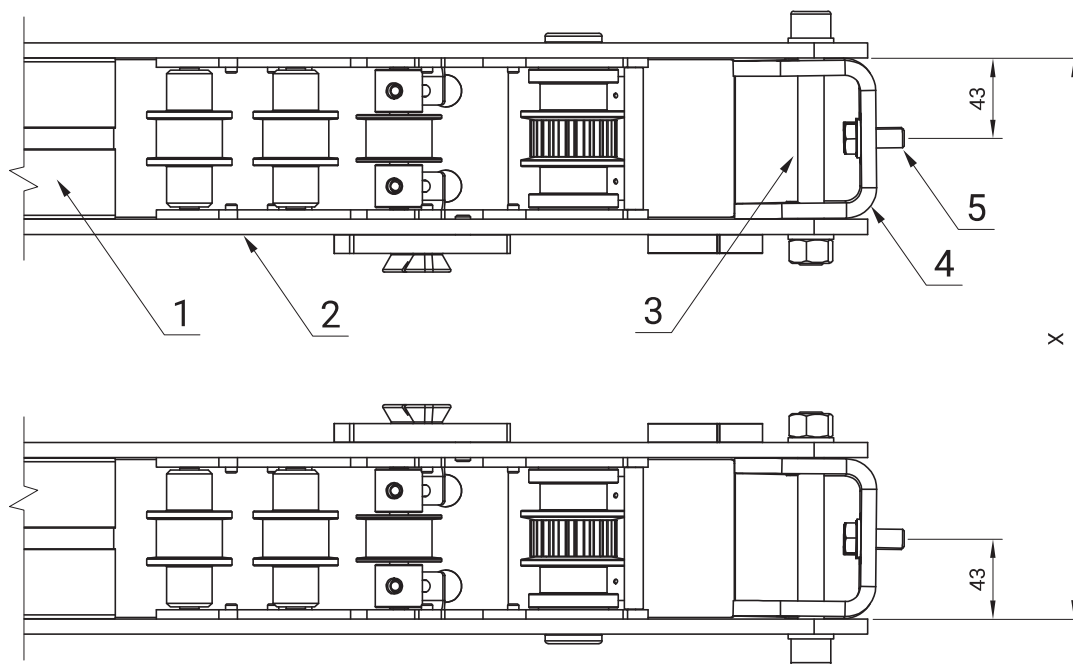
PERGOLA SOLID

Variante zur Wandmontage - Einzelführungsschiene



PERGOLA SOLID

Beim Einzelmodul und Wandmontage, werden die hinteren Führungsschienehalter an der Wand, der Unterkonstruktion usw. montiert.

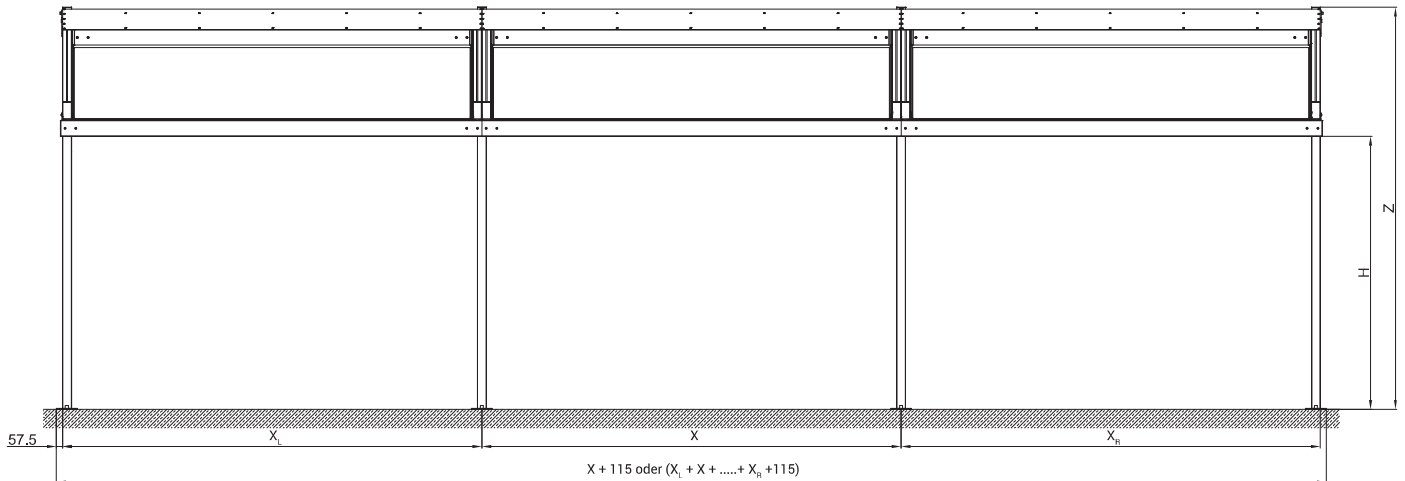


- 1 - Führungsschiene
- 2 - Führungsschienebefestigung
- 3 - Schraube zur Befestigung der Führungsschiene mit dem Führungsschienehalter
- 4 - hinterer Führungsschienehalter
- 5 - Verankerung (nicht im Produktumfang enthalten)
- X - Angenommene Modulbreite

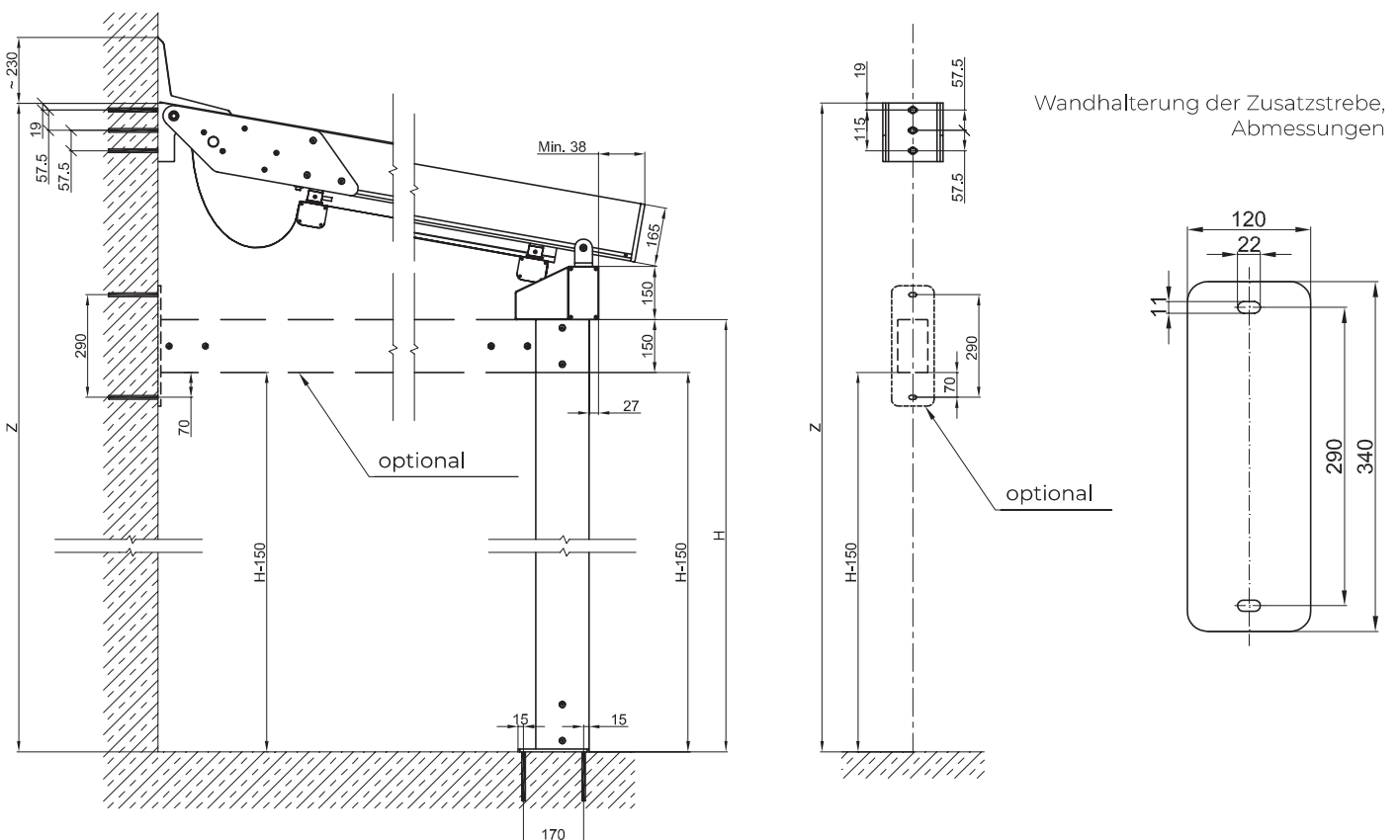
PERGOLA SOLID
Aufmaßnahme Modul zur Wandmontage

Im Unterschied zu einem Einzelmodul, muss bei Modulen das Aufmaß in der Breite wie auf der Abb. unten aufgenommen werden. Ansonsten erfolgt das Aufmaß wie beim Einzelmodul.

- H - Höhe bis zur Unterkante des vorderen Profils (Nische)
- X_L - Breite des linken äußeren Systems (max 4000 mm)
- X - Breite des mittleren äußeren Systems (max 4000 mm)
- X_R - Breite des rechten äußeren Systems (max 4000 mm)

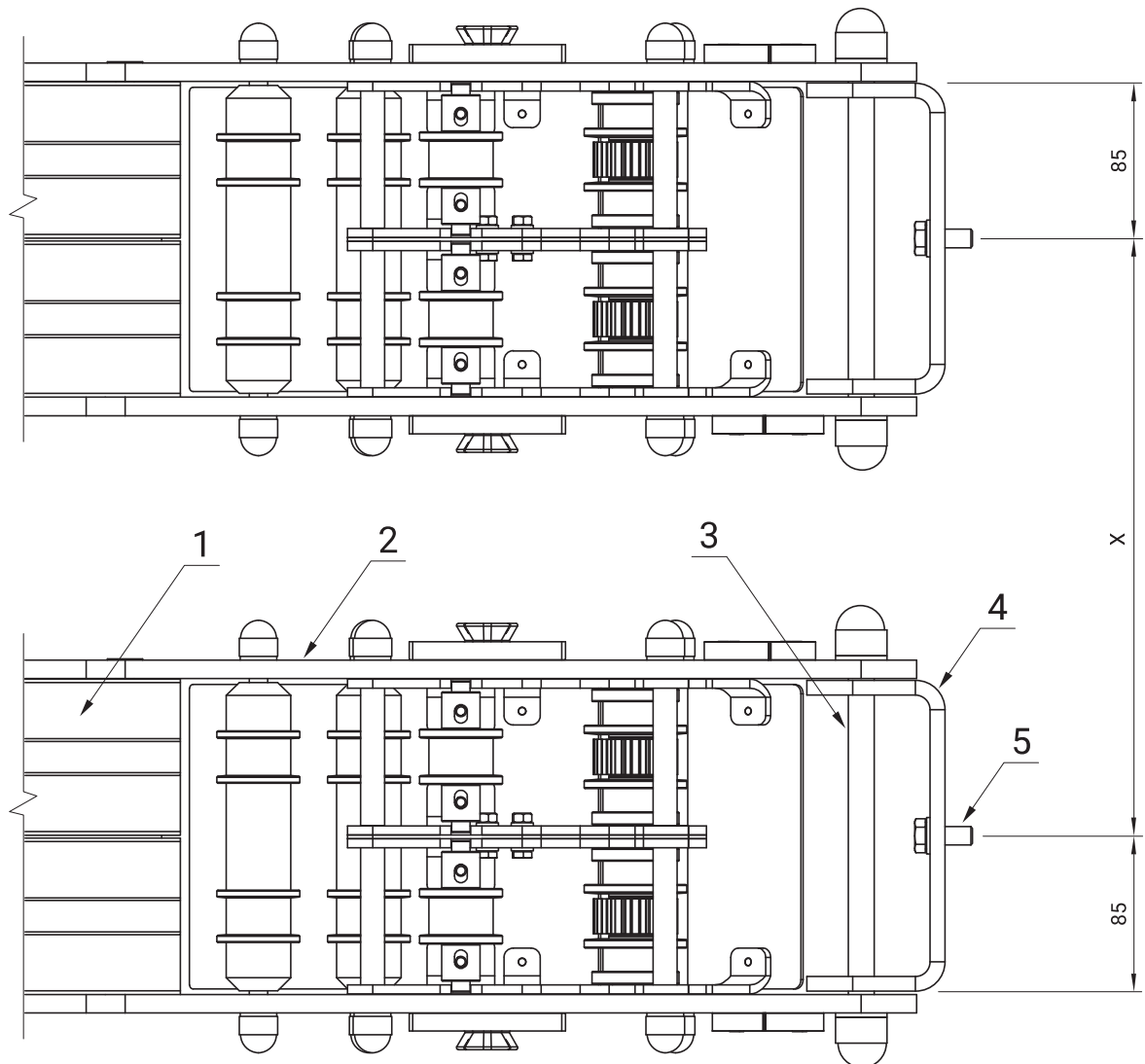


PERGOLA SOLID
Variante zur Wandmontage - Doppelführungsschiene



PERGOLA SOLID

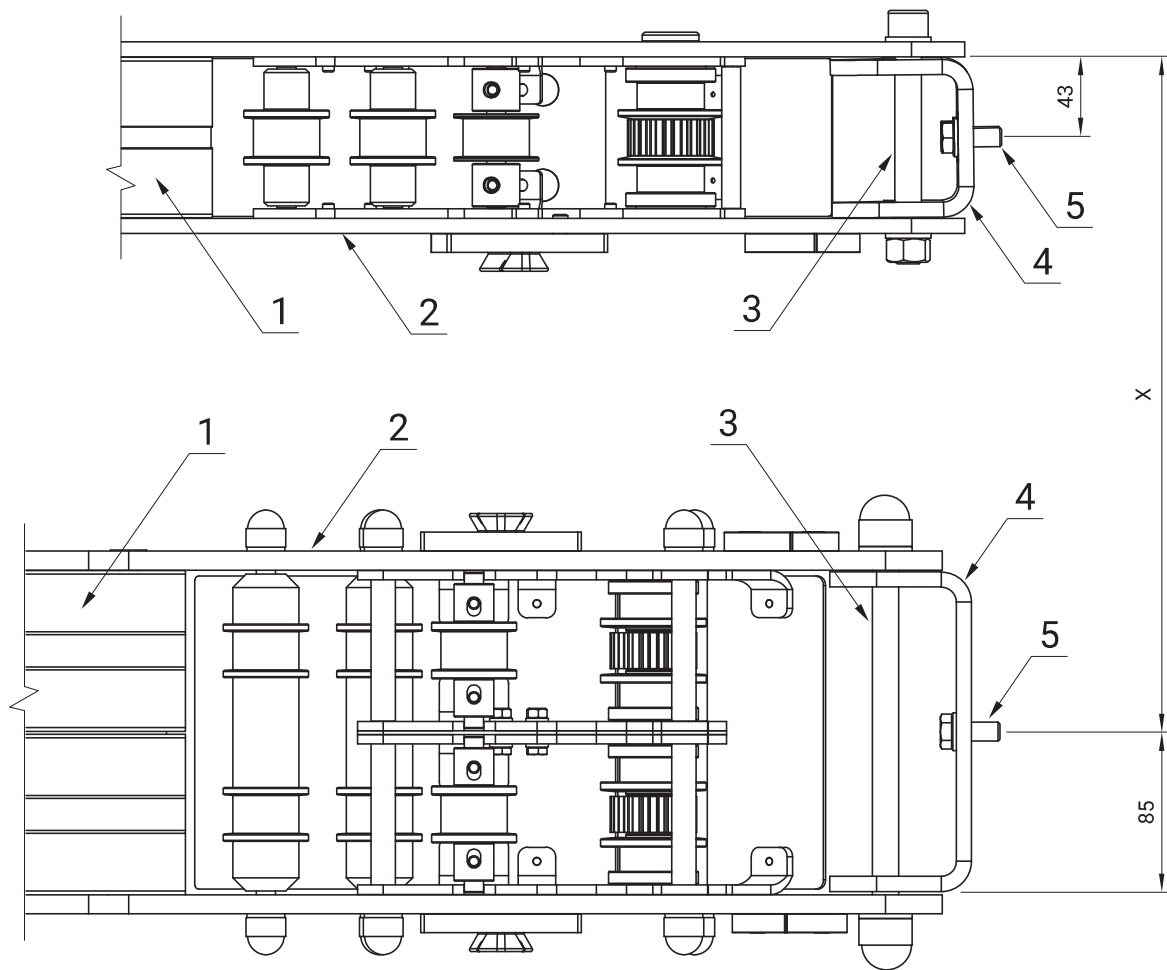
Bei Modulen und Wandmontage, werden die hinteren Führungsschienenhalter an der Wand, der Unterkonstruktion usw. montiert.



- 1 - Führungsschiene
- 2 - Führungsschienenbefestigung
- 3 - Schraube zur Befestigung der Führungsschiene mit dem Führungsschienenhalter
- 4 - hinterer Führungsschienenhalter
- 5 - Verankerung (nicht im Produktumfang enthalten)
- X - Angenommene Breite des mittleren Moduls

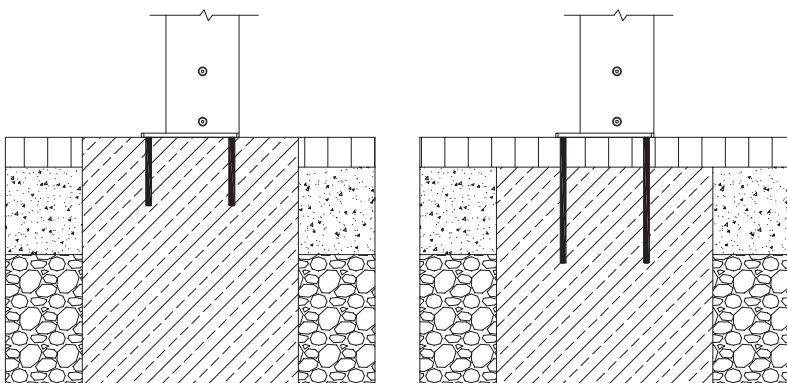
PERGOLA SOLID

Beim Einzelmodul und Wandmontage, werden die hinteren Führungsschienenhalter an der Wand, der Unterkonstruktion usw. montiert.



- 1 - Führungsschiene
- 2 - Führungsschienenbefestigung
- 3 - Schraube zur Befestigung der Führungsschiene mit dem Führungsschienenhalter
- 4 - hinterer Führungsschienenhalter
- 5 - Verankerung (nicht im Produktumfang enthalten)
- X - Angenommene Breite des äußeren Moduls (links oder rechts)

PERGOLA SB400
Richtige Verankerung



PERGOLA SB400
Falsche Verankerung

